



ZVG-GeschäftsklimaUmfrage

Auswertung April 2023

Zentralverband Gartenbau e.V. (ZVG)

Inhaltsverzeichnis

1	ALLGEMEINE DATEN	4
1.1	IN WELCHEM BUNDESLAND LIEGT IHR BETRIEB?	4
1.2	WELCHE SPARTE TRIFFT AUF IHREN BETRIEB / BETRIEBSTEIL ZU?	5
2	BAUMSCHULE	6
2.1	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	6
2.2	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	6
2.3	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	7
3	EINZELHANDELSGÄRTNER	8
3.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT EINZELHANDELSGÄRTNEREI?	8
3.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	8
3.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	9
3.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	9
3.5	UM ZIRKA WIEVIEL PROZENT HAT SICH DER UMSATZ IHRES UNTERNEHMENS PRO KUNDE IM 1. QUARTAL 2023 IM VERGLEICH ZUM 1. QUARTAL 2022 VERÄNDERT?	10
3.6	UM ZIRKA WIEVIEL PROZENT HAT SICH DER UMSATZ BEIM KLASSISCHEN B&B-SORTIMENT IM 1. QUARTAL 2023 IM VERGLEICH ZUM 1. QUARTAL 2022 VERÄNDERT?	10
3.7	UM ZIRKA WIEVIEL PROZENT HAT SICH DER UMSATZ DES BAUMSCHULSORTIMENTES IM 1. QUARTAL 2023 IM VERGLEICH ZUM 1. QUARTAL 2022 VERÄNDERT?	11
3.8	UM ZIRKA WIEVIEL PROZENT HAT SICH DER UMSATZ IHRES UNTERNEHMENS PRO KUNDE IM 1. QUARTAL 2023 IM VERGLEICH ZUM 1. QUARTAL 2022 VERÄNDERT?	11
3.9	UM ZIRKA WIEVIEL PROZENT HAT SICH DER UMSATZ BEI HARTWAREN IM 1. QUARTAL 2023 IM VERGLEICH ZUM 1. QUARTAL 2022 VERÄNDERT?	12
3.10	WIE HAT SICH DIE NACHFRAGE NACH TORFREDUZIERTEN BZW. TORFFREIEN SUBSTRATEN IM 1. QUARTAL 2023 IM VERGLEICH ZUM 1. QUARTAL 2022 VERÄNDERT?	12
4	RAUMBEGRÜNUNG UND HYDROKULTUR	13
4.1	RAUMBEGRÜNUNG UND HYDROKULTUR-GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	13
4.2	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	13
4.3	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	14
5	FRIEDHOFSGÄRTNER.....	15
5.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT FRIEDHOFSGÄRTNEREI?	15
5.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	15
5.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	16
5.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	16
6	GEMÜSEBAU	17
6.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT GEMÜSEBAU?	17
6.2	GEMÜSEBAU-GESCHÄFTSKLIMA-INDEX	17
6.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	18
6.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	18
7	OBSTBAU	19
7.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT OBSTBAU?.....	19
7.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	19
7.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	20
7.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	20
8	ZIERPFLANZENBAU	21
8.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT ZIERPFLANZENBAU?	21

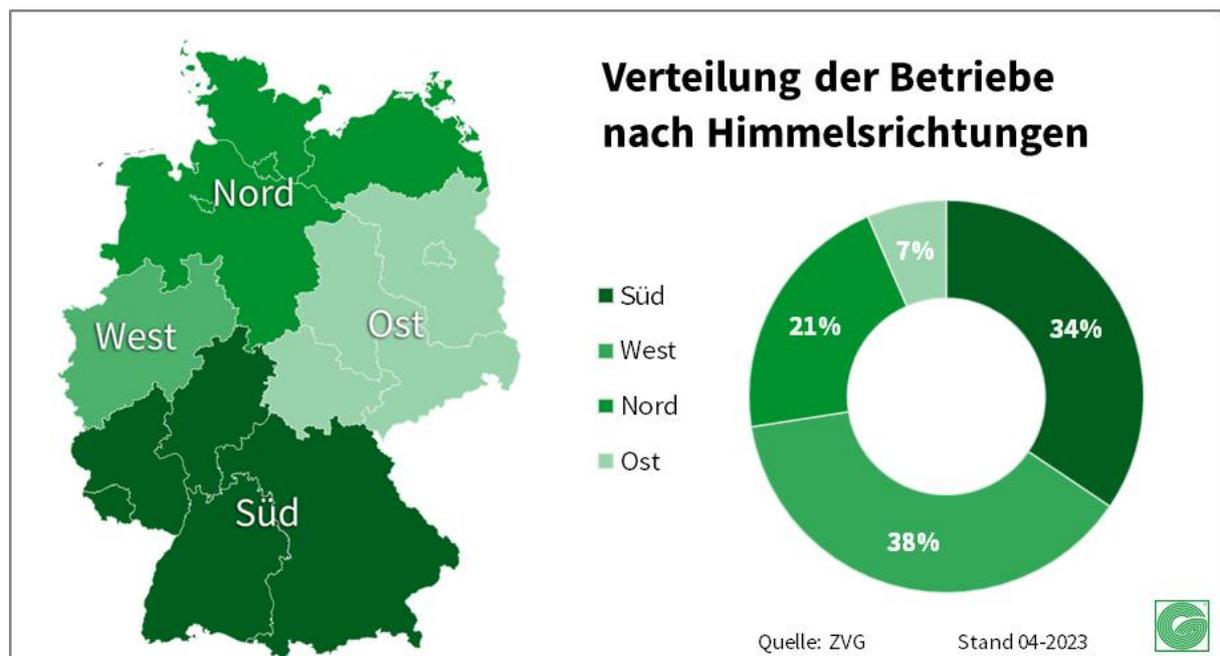
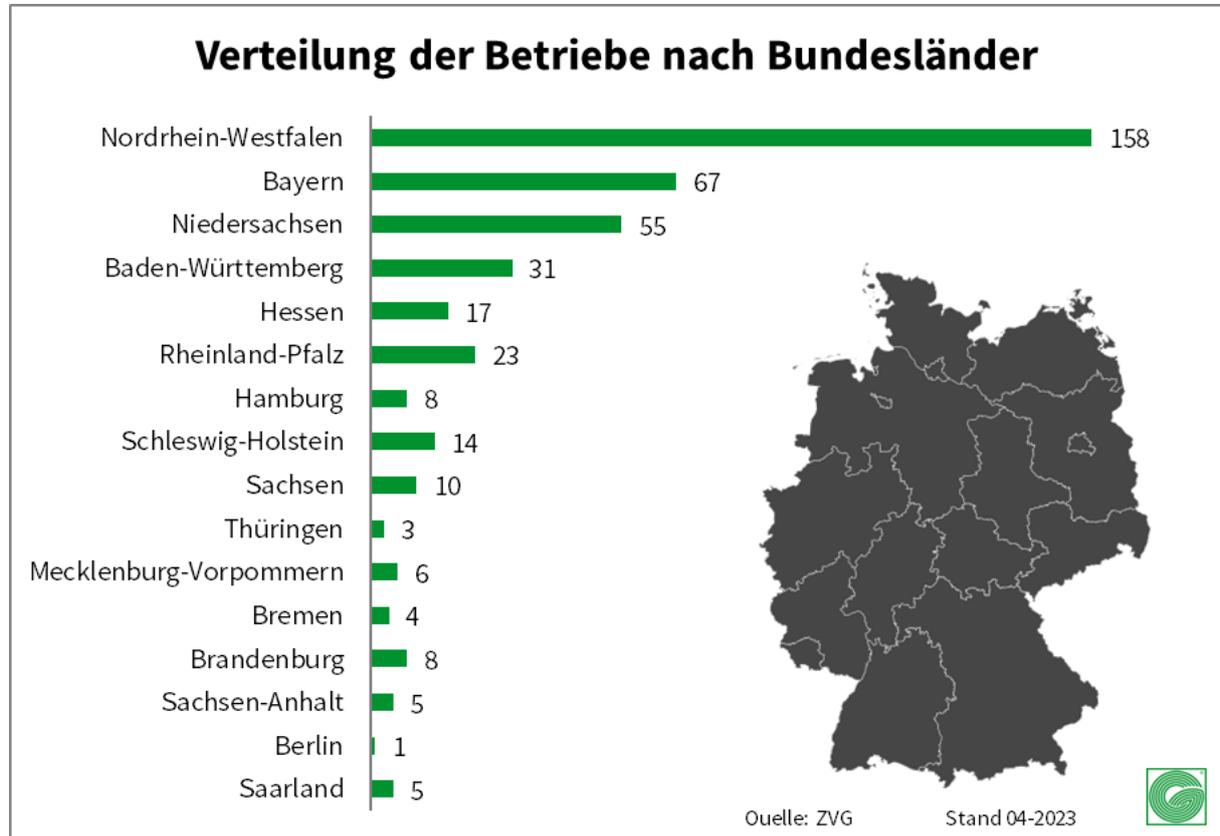
8.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	21
8.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	22
8.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	23
8.5	UM ZIRKA WIEVIEL PROZENT HAT SICH DER UMSATZ IHRES UNTERNEHMENS IM 1. QUARTAL 2023 IM VERGLEICH ZUM 1. QUARTAL 2022 VERÄNDERT?	24
8.6	UM ZIRKA WIEVIEL PROZENT HABEN SICH ALLGEMEIN DIE EINKAUFSPREISE FÜR IHRE BETRIEBSMITTEL (INKL. ENERGIETRÄGER) IM 1. QUARTAL 2023 IM VERGLEICH ZUM 1. QUARTAL 2022 VERÄNDERT?	24
8.7	WIE HABEN SICH DIE PREISE FÜR IHRE PRODUKTE IM 1. QUARTAL 2023 IM VERGLEICH ZUM 1. QUARTAL 2022 ENTWICKELT?	25
8.8	WIEVIEL PROZENT IHRER AKTUELLEN PRODUKTION IST VERTRAGSANBAU?	25

HINWEIS: Sie können direkt zu Ihrer gewünschten Sparte gelangen, indem Sie im Inhaltsverzeichnis Ihre gewünschte Zielsparte anklicken.

1 Allgemeine Daten

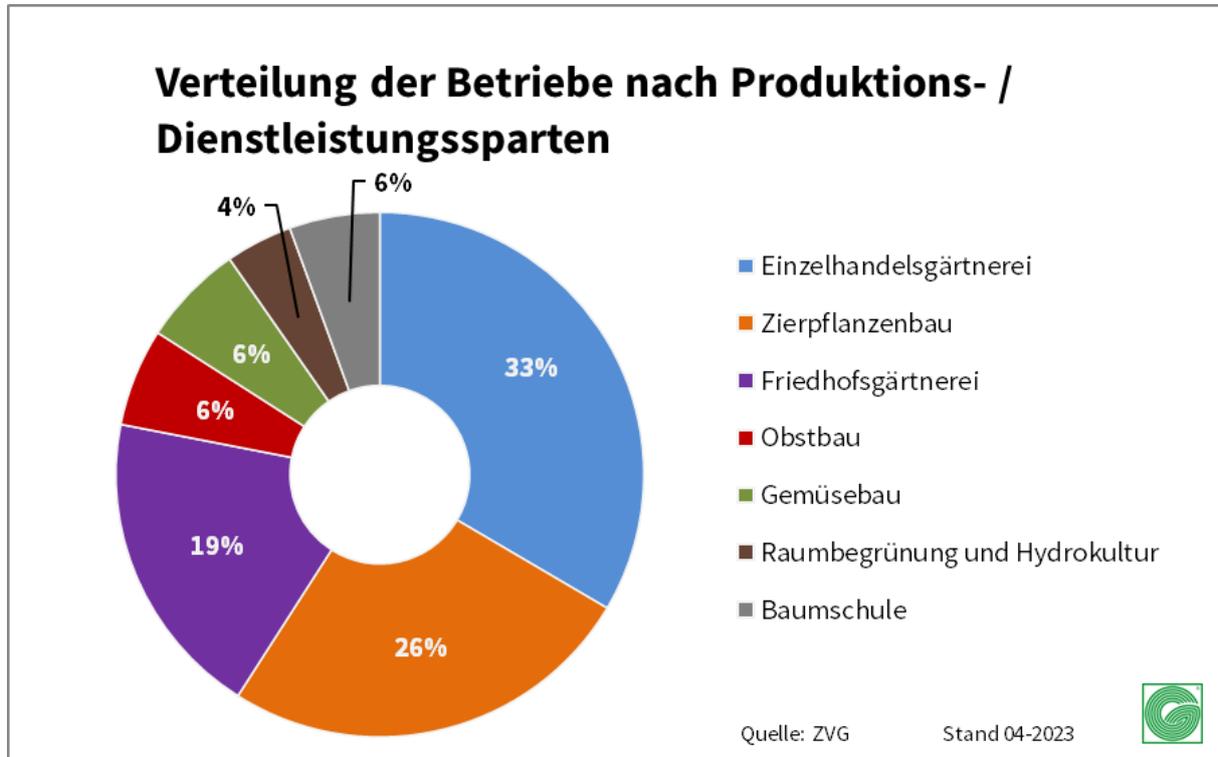
1.1 In welchem Bundesland liegt Ihr Betrieb?

(Gesamtanzahl aller Antworten: 415)



1.2 Welche Sparte trifft auf Ihren Betrieb / Betriebsteil zu?

(Gesamtanzahl aller Antworten: 415)



HINWEIS: In den nachfolgenden Grafiken werden die Bundesländer nach Himmelsrichtungen zusammengefasst.

Nord: Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

Ost: Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Süd: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

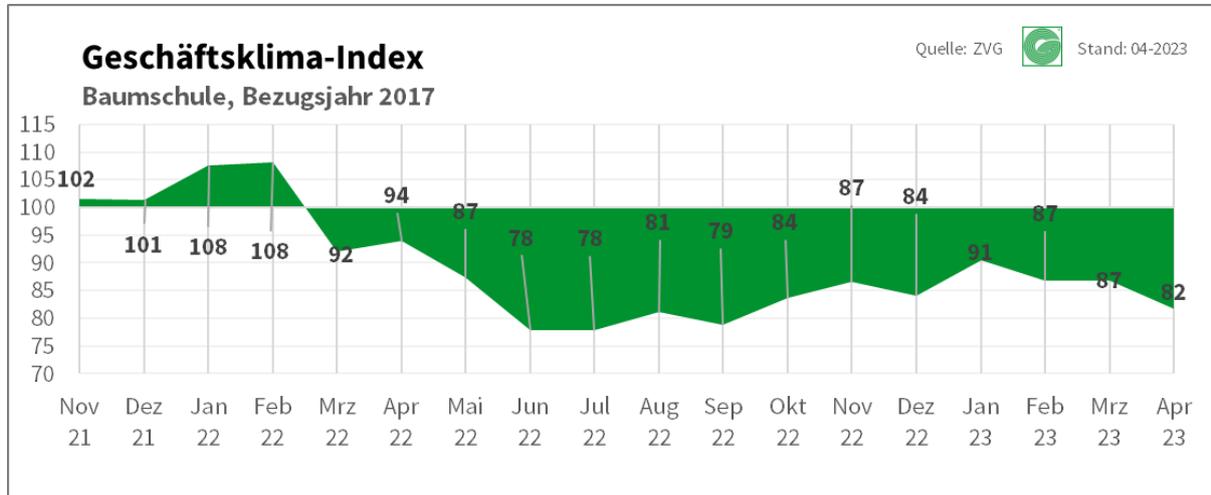
West: Nordrhein-Westfalen

HINWEIS: Es können in den Grafiken rechnerische Ungenauigkeiten auftreten. Diese beruhen auf Auf- oder Abrundungen.

2 Baumschule

2.1 Geschäftsklima-Index

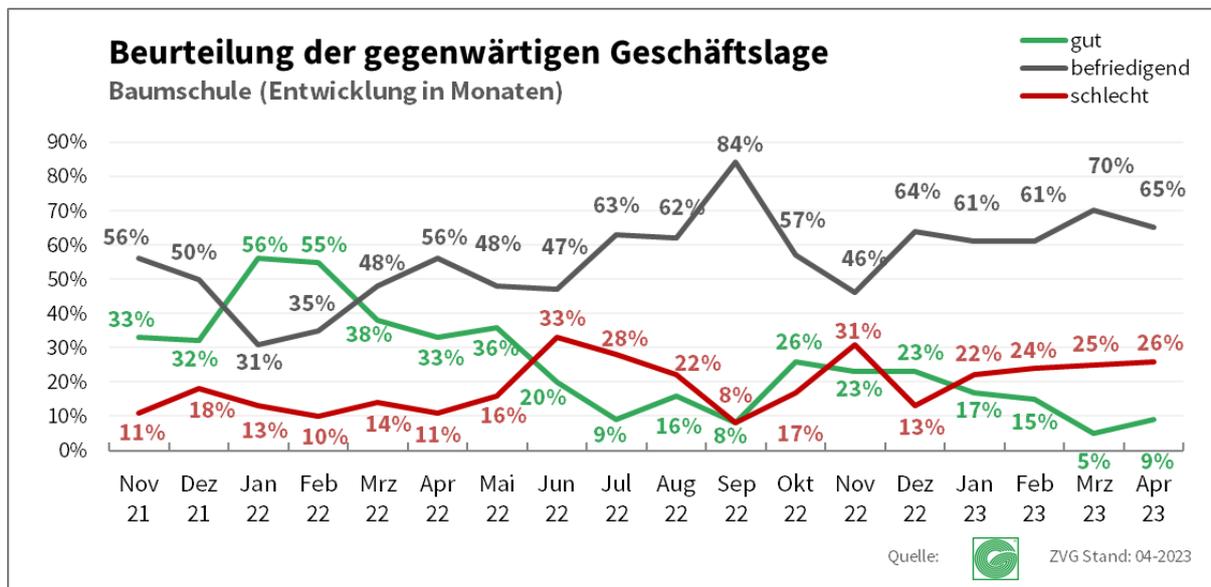
(Absolute Anzahl der Nennungen: 23)



Der ZVG-Geschäftsklima-Index ist im Vergleich zum März um 5 Punkte gesunken und liegt aktuell bei 82 Punkten. Die Unternehmen erwarten in den kommenden Monaten schlechtere Geschäfte. Die aktuelle Geschäftslage schätzen sie leicht optimistischer ein.

2.2 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

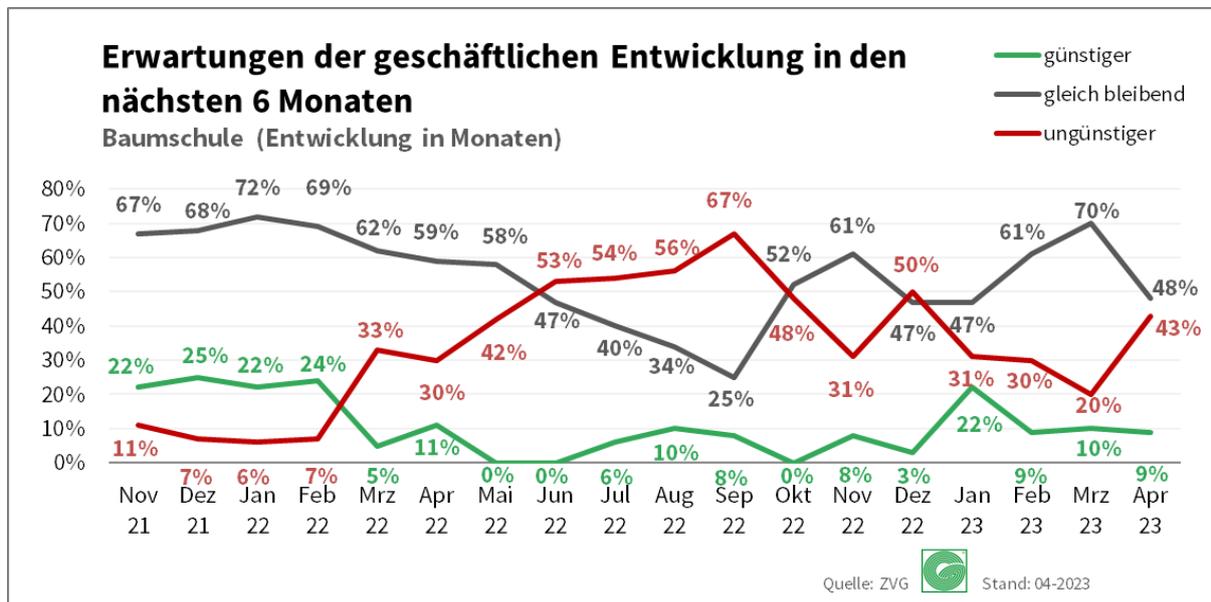
(Absolute Anzahl der Nennungen: 23)



Die Anzahl der Unternehmen, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „befriedigend“ bezeichnen, ist von 70% auf 65% gesunken. Die Einschätzung einer „guten“ Geschäftslage ist von 5% auf 9% gestiegen. 26% der Betriebe schätzen ihre Lage als „schlecht“ ein, damit ist dieser Wert im Vergleich zum Vormonat um 1 Prozentpunkt gestiegen.

2.3 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 23)

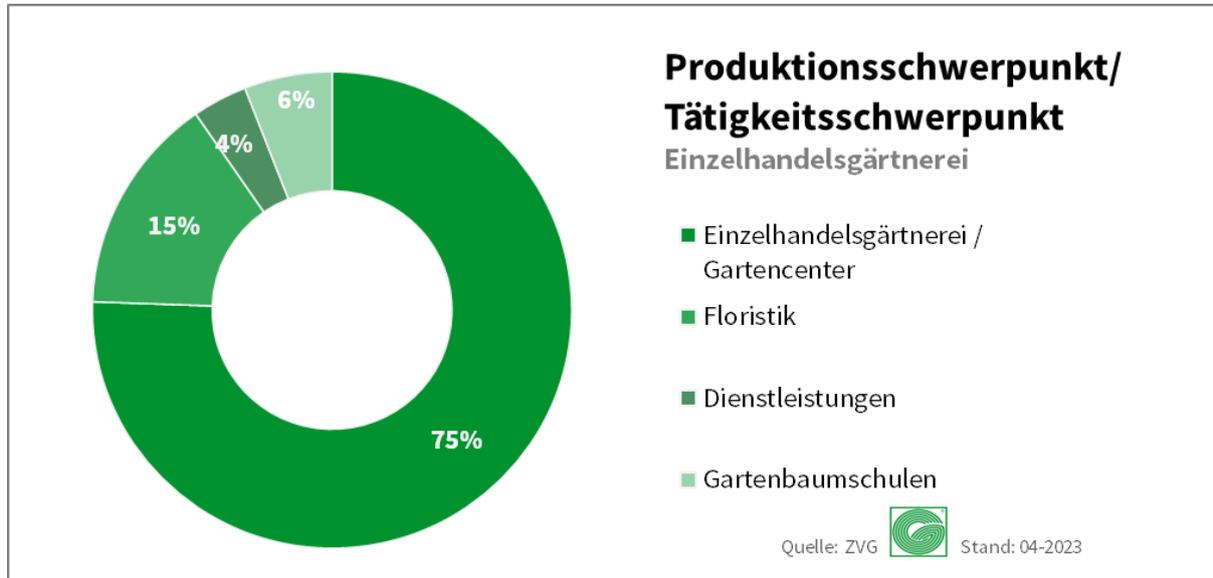


Die Anzahl der Unternehmen, die eine „gleichbleibende“ Entwicklung erwarten, ist zum Vormonat um 22 Prozentpunkte gesunken und liegt aktuell bei 48%. Eine günstigere Entwicklung erwarten 9%. Damit ist dieser Wert um 1 Prozentpunkt gesunken. Die Anzahl der Betriebe, die eine „ungünstigere“ Entwicklung erwarten, ist im Vergleich zum Vormonat um 23 Prozentpunkte gestiegen und liegt aktuell bei 43%.

3 Einzelhandelsgärtner

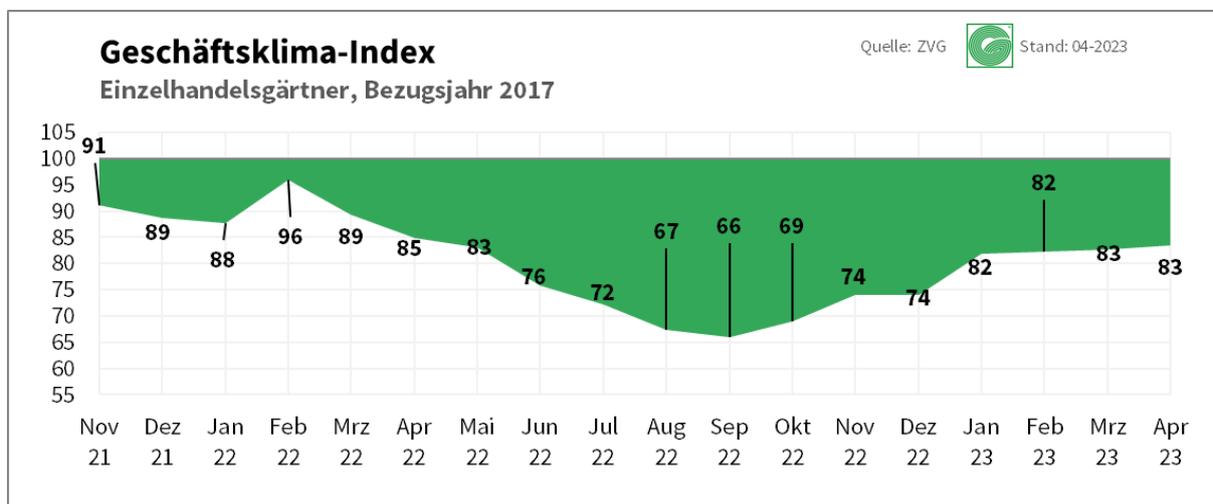
3.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Einzelhandelsgärtnerei?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 135)



3.2 Geschäftsklima-Index

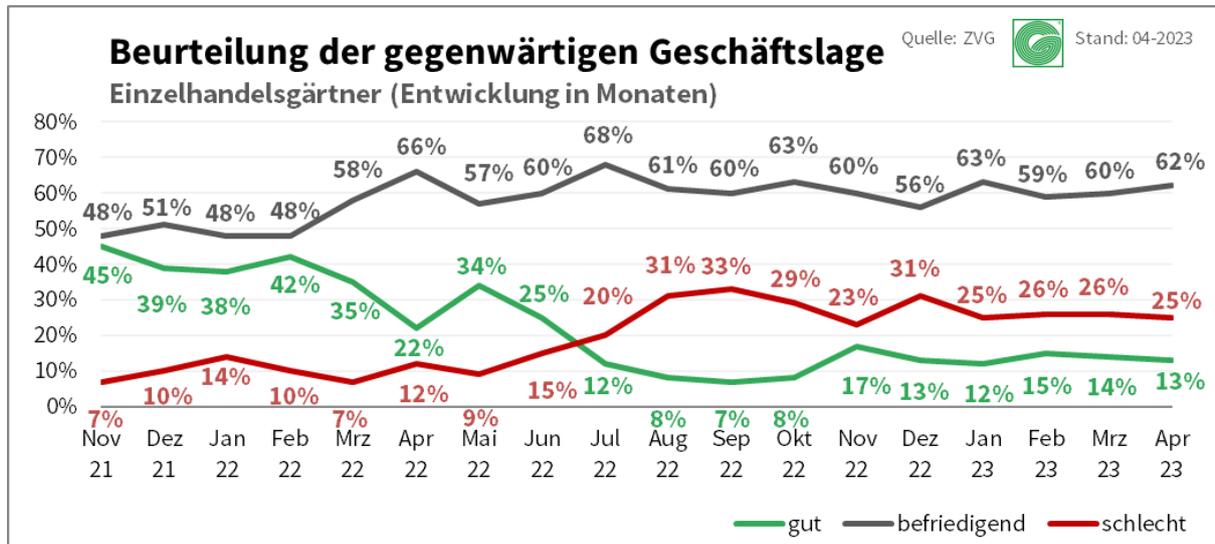
(Absolute Anzahl der Nennungen: 135)



Der Geschäftsklima-Index ist im Vergleich zum Vormonat mit 83 Punkten gleichgeblieben. Die Erwartungen liegen mit 6 Punkten unterhalb des Niveaus von vor einem Jahr.

3.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

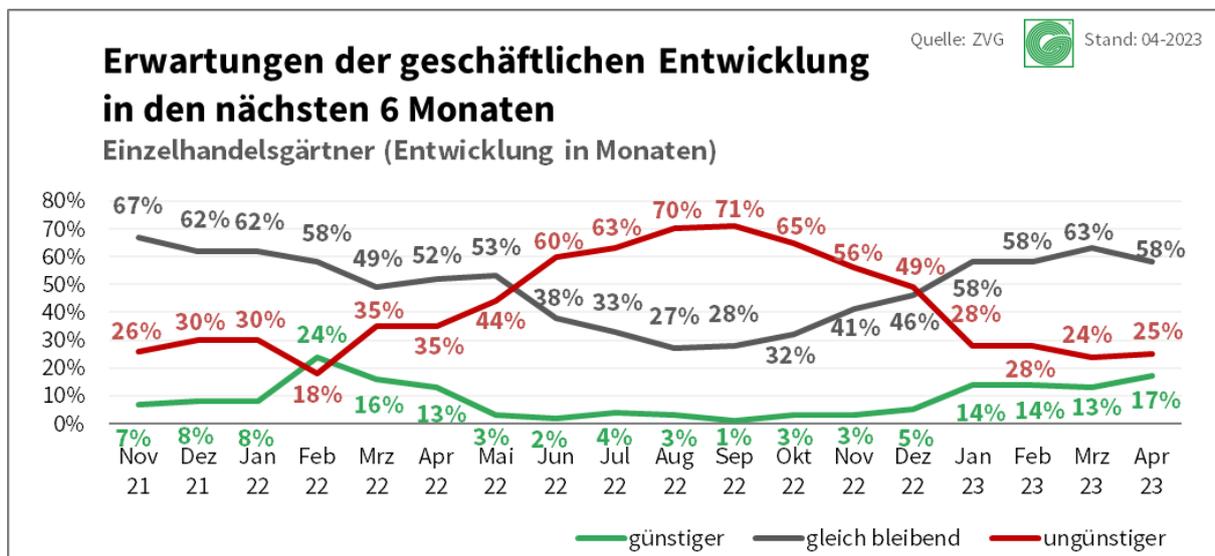
(Absolute Anzahl der Nennungen: 135)



Die Anzahl der Betriebe, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „gut“ bezeichnen, ist im Vergleich zum Vormonat um 1% gefallen und liegt aktuell bei 13%. Die Einschätzung einer „befriedigenden“ Geschäftslage ist von 60% im Vormonat auf 62% gestiegen. 25% der Betriebe schätzen ihre Lage als „schlecht“ ein, damit ist dieser Wert im Vergleich zum Vormonat um 1% gefallen.

3.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

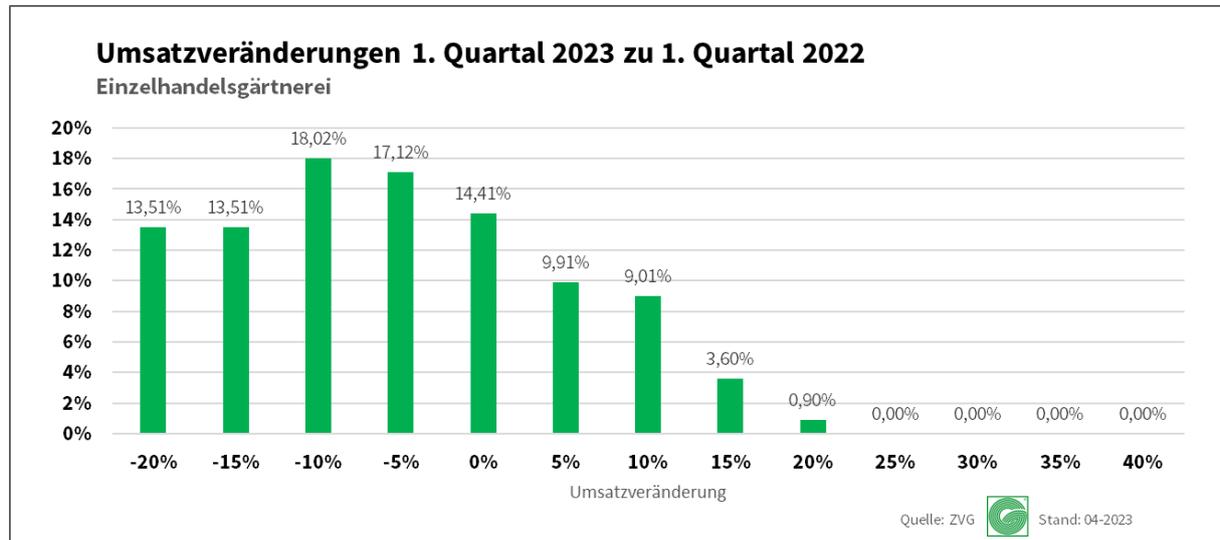
(Absolute Anzahl der Nennungen: 135)



Für die nächsten sechs Monate erwarten 17% der Betriebe eine „günstigere Entwicklung“. Im Vergleich zum Vormonat stieg dieser Wert um 4%. Eine „gleichbleibende Entwicklung“ wird von 58% der Betriebe erwartet. Damit ist dieser Wert im Vergleich zum Vormonat um 5% gesunken. Die Anzahl der Betriebe, die eine „ungünstigere Entwicklung“ erwarten, ist im Vergleich zum Vormonat um 1% gestiegen und liegt nun bei 25%.

3.5 Um zirka wieviel Prozent hat sich der Umsatz Ihres Unternehmens pro Kunde im 1. Quartal 2023 im Vergleich zum 1. Quartal 2022 verändert?

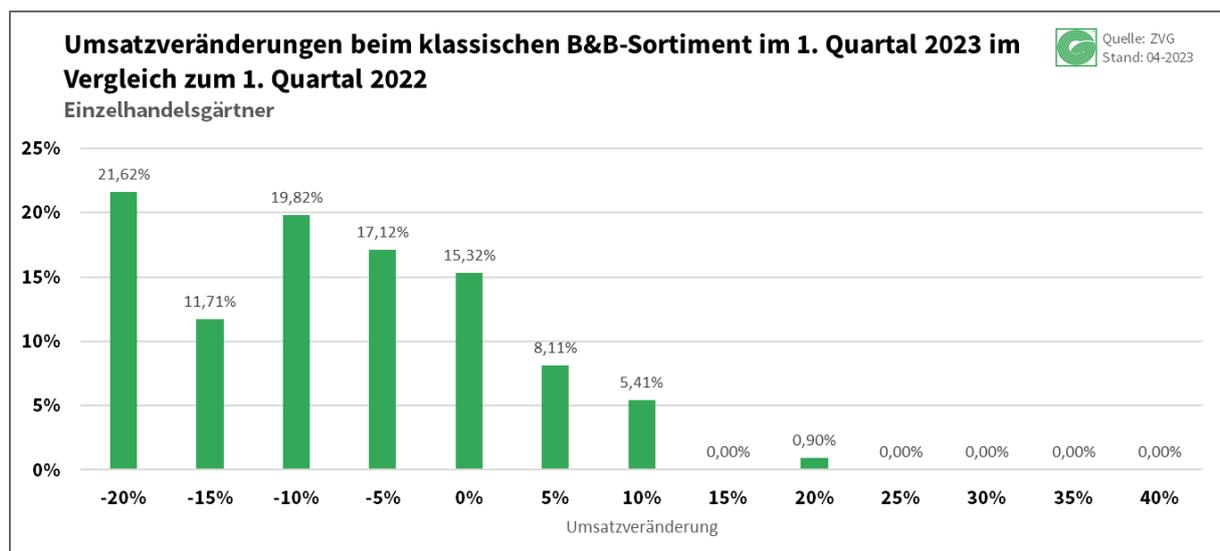
(Absolute Anzahl der Nennungen: 111)



Für das 1. Quartal 2023 gaben mehr als 62% der Befragten eine negative Umsatzabweichung im Vergleich zum Vorjahr an. Davon gaben ca. 44% eine Abweichung von minus 10 % und mehr an. Dies lässt sich u.a. auf das verhaltene Einkaufsverhalten von Endverbrauchern durch das kühle und regnerische Frühjahr zurückführen. 14% der Befragten gaben zum Vergleichszeitpunkt das gleiche Umsatzniveau pro Kunde zum Vorjahr an. Rund 23% gaben ein höheres Umsatzniveau pro Kunde zum Vorjahr an.

3.6 Um zirka wieviel Prozent hat sich der Umsatz beim klassischen B&B-Sortiment im 1. Quartal 2023 im Vergleich zum 1. Quartal 2022 verändert?

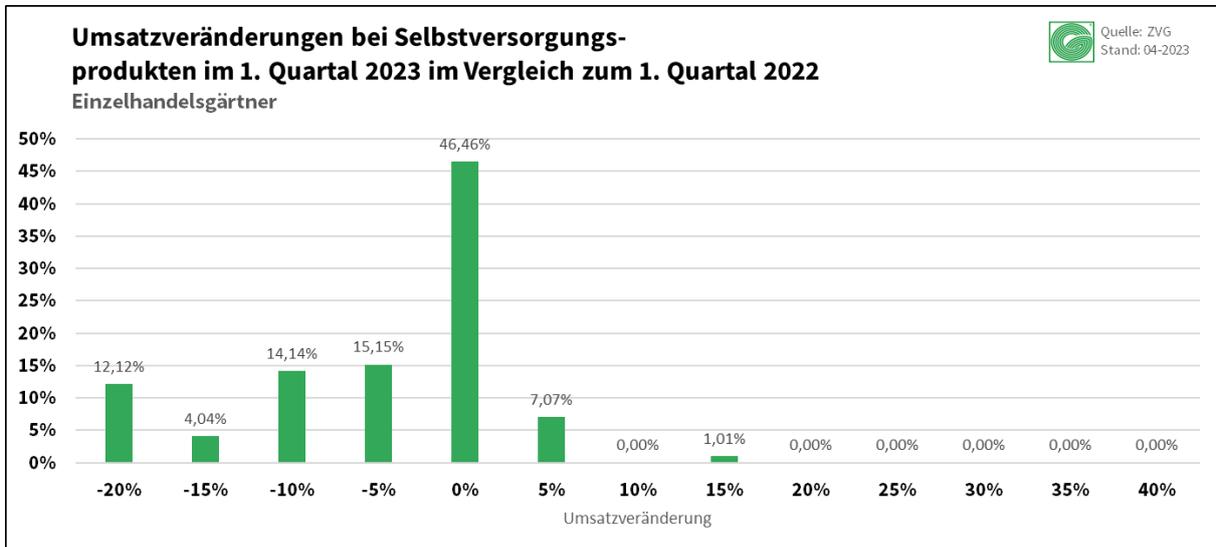
(Absolute Anzahl der Nennungen: 111)



Vergleicht man das klassische B&B Sortiment im Quartal 1 zum Vorjahr, so gaben 70% der Befragten eine negative Umsatzveränderung zum Vorjahr an. 15% erzielten das gleiche Niveau zum Vorjahr. Lediglich 14% konnten eine positive Abweichung im B&B Sortiment erzielen.

3.7 Um zirka wieviel Prozent hat sich der Umsatz bei Selbstversorgungsprodukten im 1. Quartal 2023 im Vergleich zum 1. Quartal 2022 verändert?

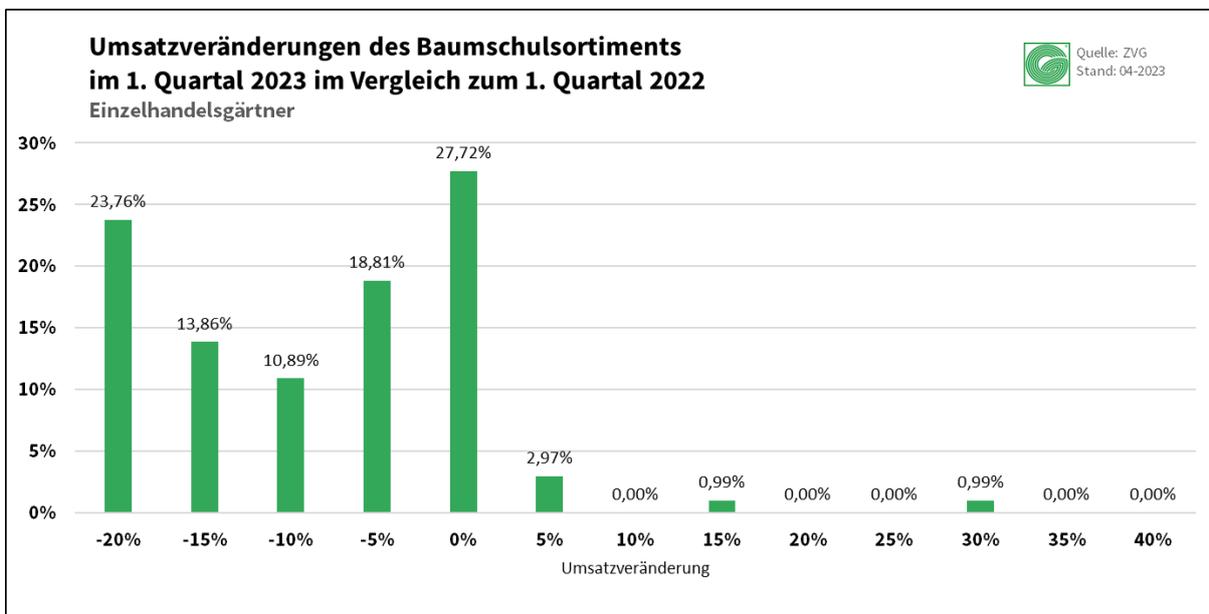
(Absolute Anzahl der Nennungen: 99)



Die Umsatzveränderung für Selbstversorgungsprodukte weicht von der negativen Umsatzveränderung der übrigen abgefragten Produktgruppen ab. Zwar stellten ca. 45% eine negative Umsatzentwicklung zum Vorjahr fest, jedoch konnten 46% der Befragten eine gleichbleibende Entwicklung zum Vorjahr ermitteln. Selbstversorgungsprodukte scheinen trotz des Wettereinflusses nach wie vor eine wichtige Gruppe mit Potential zu sein.

3.8 Um zirka wieviel Prozent hat sich der Umsatz des Baumschulsortimentes im 1. Quartal 2023 im Vergleich zum 1. Quartal 2022 verändert?

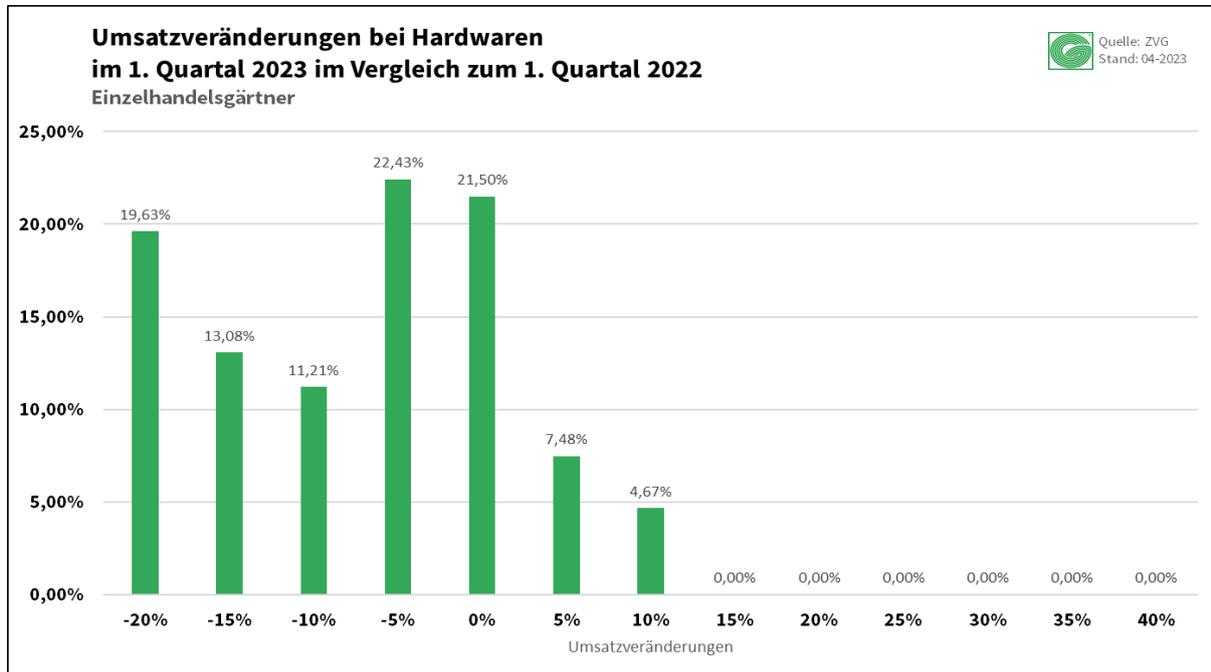
(Absolute Anzahl der Nennungen: 101)



Für das Baumschulsortiment ist die negative Umsatzveränderung mit 67% der Befragten vergleichbar mit dem B&B Sortiment. Rund 28% stellten zum Zeitpunkt der Befragung einen vergleichbaren Umsatz zum Vorjahr, für Quartal 1 fest. Lediglich 5% haben eine positive Umsatzveränderung zum Vorjahr angegeben. Davon gab rund 1% der Befragten eine ungewöhnlich hohe Umsatzveränderung von plus 30% gegenüber dem Vorjahr an.

3.9 Um zirka wieviel Prozent hat sich der Umsatz bei Hartwaren im 1. Quartal 2023 im Vergleich zum 1. Quartal 2022 verändert?

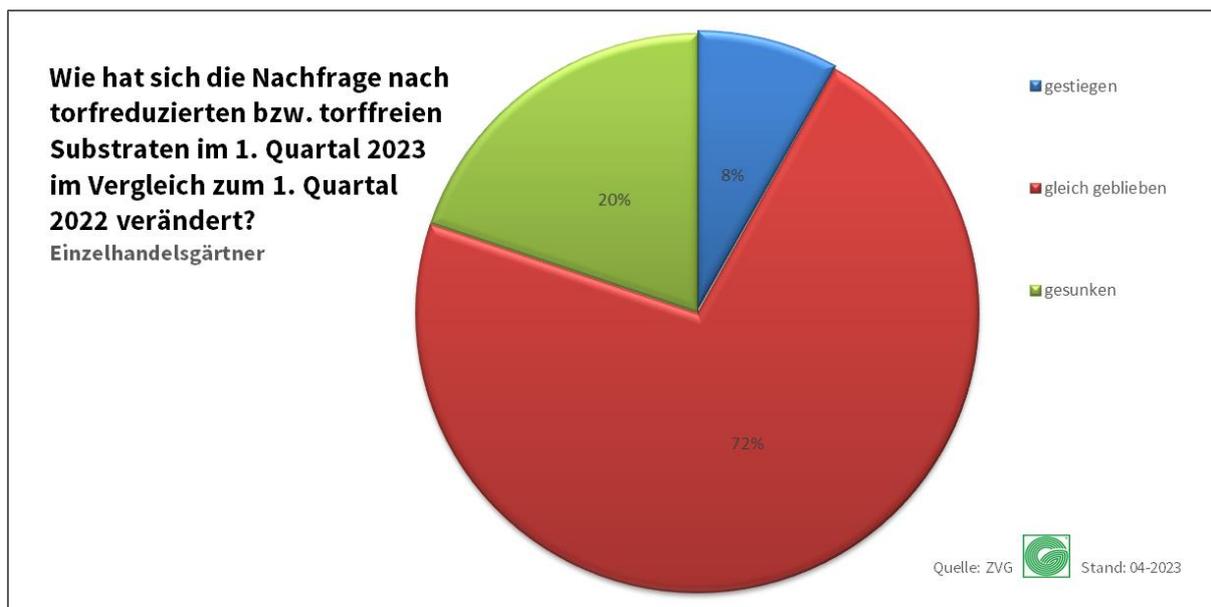
(Absolute Anzahl der Nennungen: 107)



Selbst für den Bereich der Hartwaren spiegelte sich das zögerliche Kaufverhalten der Endverbraucher wider. Rund 67% gaben eine negative Umsatzveränderung zum Vorjahr an.

3.10 Wie hat sich die Nachfrage nach torfreduzierten bzw. torffreien Substraten im 1. Quartal 2023 im Vergleich zum 1. Quartal 2022 verändert?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 111)

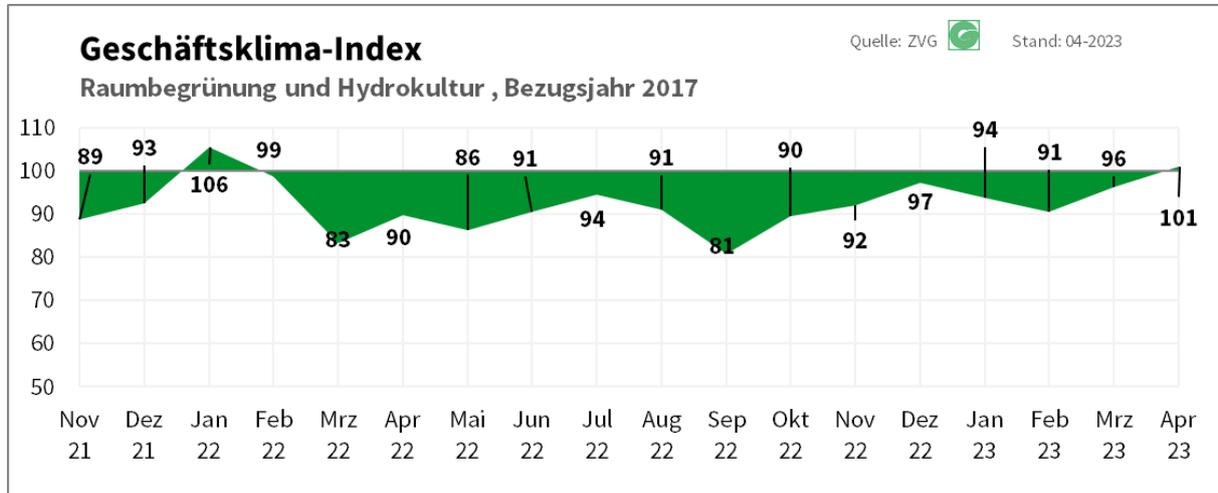


72% der Befragten gab eine gleichbleibende Nachfrage an torfreduzierten und torffreien Substraten an. 20% stellten einen Rückgang im Vergleich zum Vorjahr fest. 8% konnten eine Steigerung der nachgefragten torfreduzierten und torffreien Substrate ermitteln.

4 Raumbegrünung und Hydrokultur

4.1 Raumbegrünung und Hydrokultur-Geschäftsklima-Index

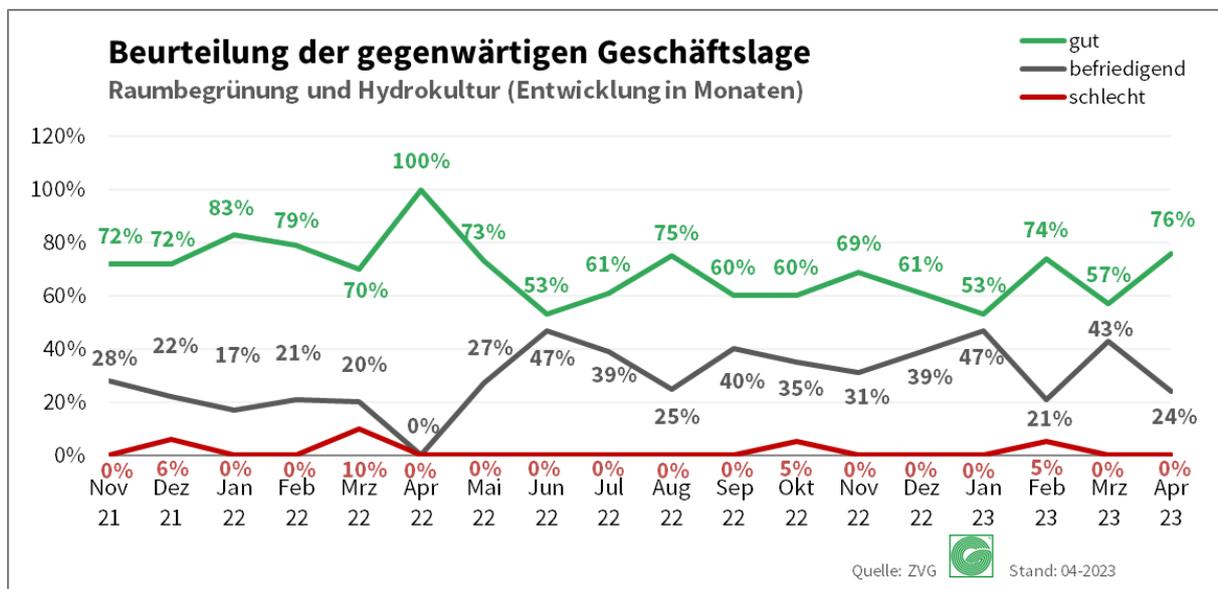
(Absolute Anzahl der Nennungen: 17)



Der ZVG-Geschäftsklima-Index ist im April auf 101 Punkte gestiegen. Die aktuelle und zukünftige Geschäftslage wird positiv beurteilt.

4.2 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

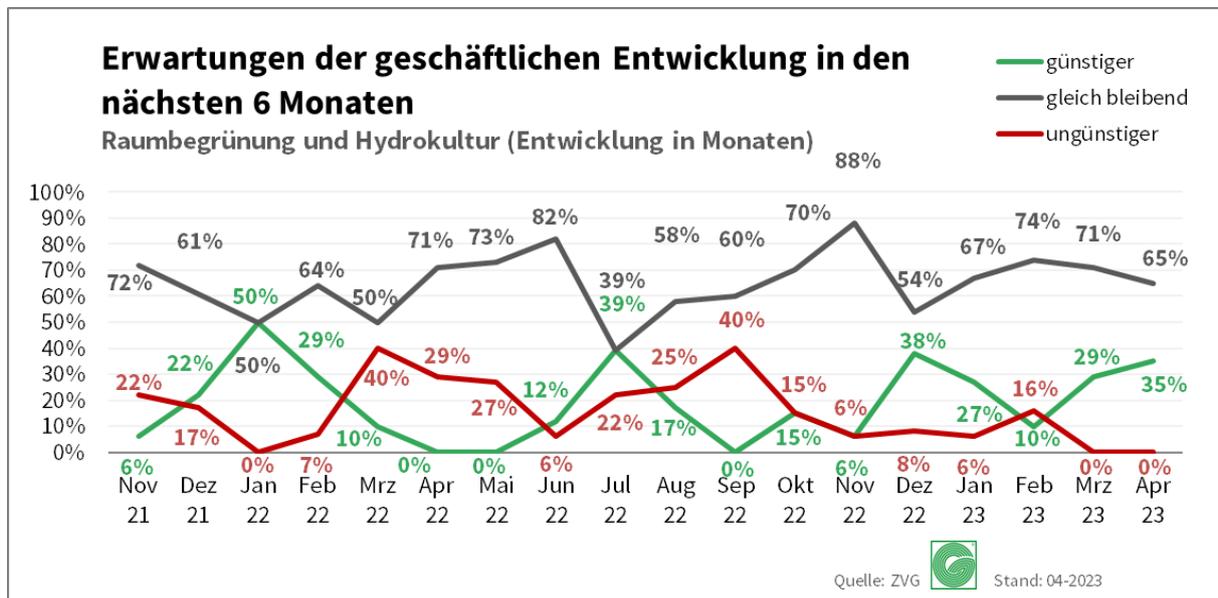
(Absolute Anzahl der Nennungen: 17)



Die Anzahl der Unternehmen, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „gut“ bezeichnen, ist im Vergleich zum Vormonat um 19 Prozentpunkte gestiegen. Die Anzahl der Unternehmen, die ihre Geschäftslage als „befriedigend“ bezeichnen, ist um 19 Prozentpunkte gesunken und liegt derzeit bei 24%. Die Einschätzung einer „schlechten Geschäftslage“ ist weiterhin bei 0%.

4.3 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 17)

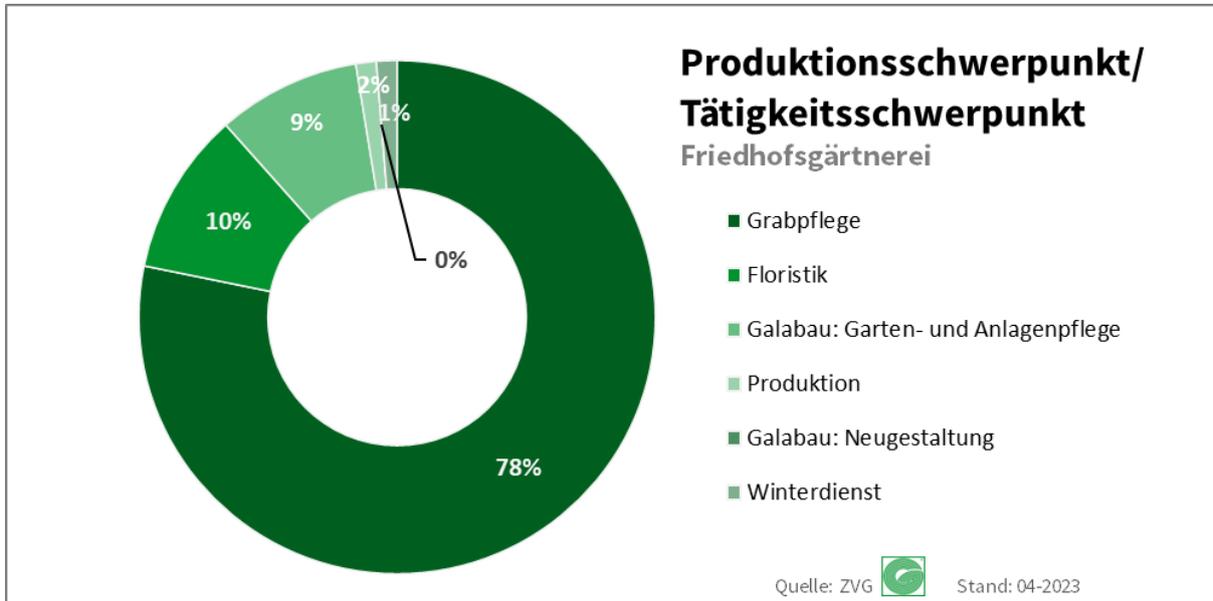


Die Anzahl der Unternehmen, die eine „gleichbleibende“ Entwicklung erwarten, ist auf 65% gesunken. Umgekehrt verhält es sich bei der Einschätzung einer „günstigeren Entwicklung“. Hier ist die Quote von 29% auf 35% gestiegen. Die Erwartung einer „ungünstigeren Entwicklung“ ist unverändert bei 0%.

5 Friedhofsgärtner

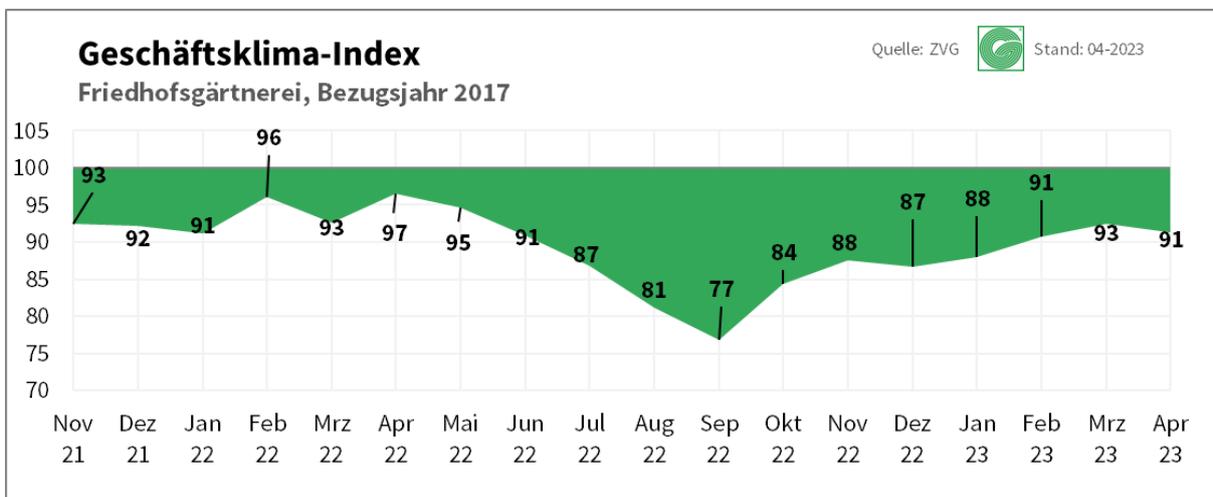
5.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Friedhofsgärtnerei?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 78)



5.2 Geschäftsklima-Index

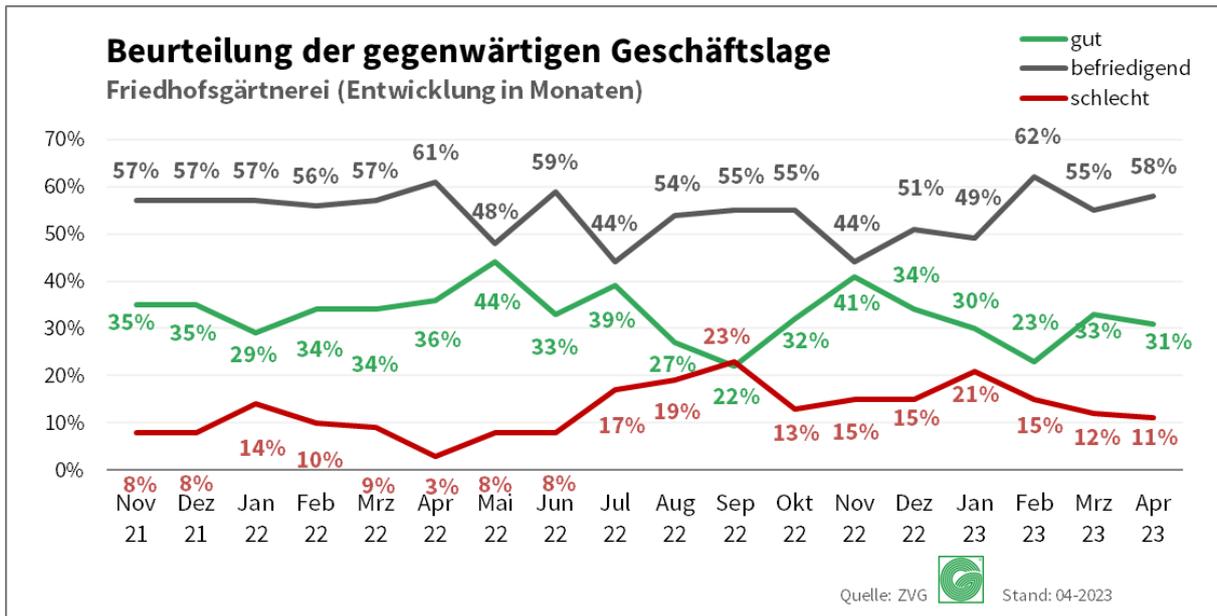
(Absolute Anzahl der Nennungen: 78)



Der Geschäftsklima-Index ist im April um 2 Punkte auf 91 gefallen. Der erste Rückgang seit September 2022. Trotz eines guten Saisonbeginns und ausreichend Niederschlägen, fällt der Index. Zu beachten ist aber auch die relativ geringe Anzahl an Beantwortungen.

5.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

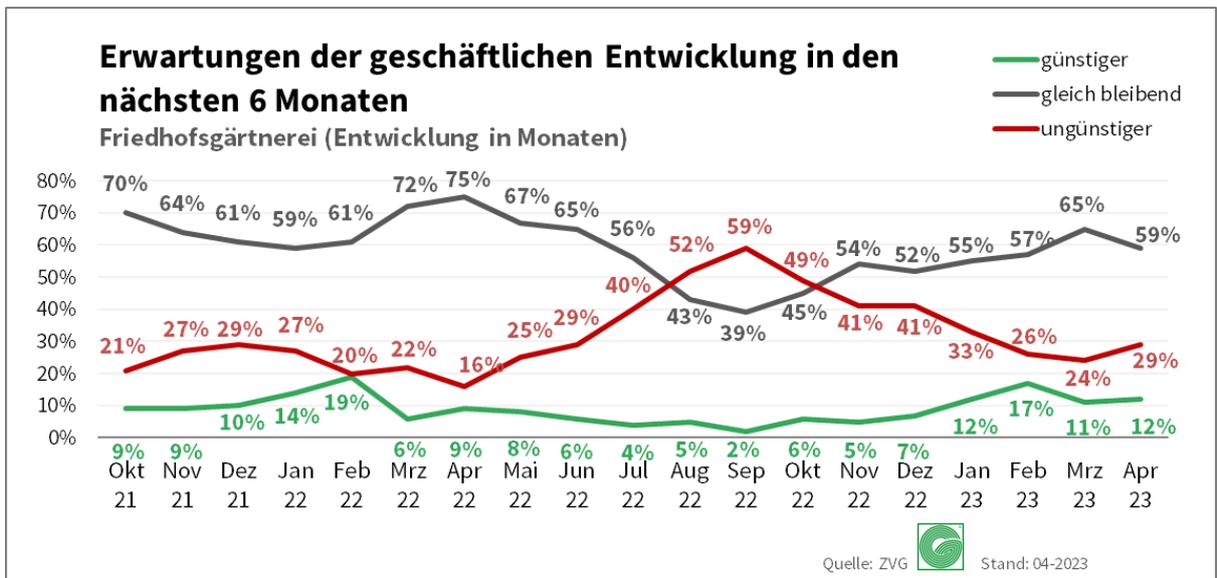
(Absolute Anzahl der Nennungen: 78)



Die Beurteilung der gegenwärtigen Geschäftslage der Friedhofsgärtner zeigt einen ausgeglichenen Trend. Zwar sank der Anteil der Befragten, die ihre Lage als „gut“ beurteilten um 2% auf 31%. Ebenso sank die Beurteilung „schlecht“ um 1% auf 11%. Gestiegen ist vor allem die Antwort „befriedigend“ von 55% auf 58%.

5.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 78)

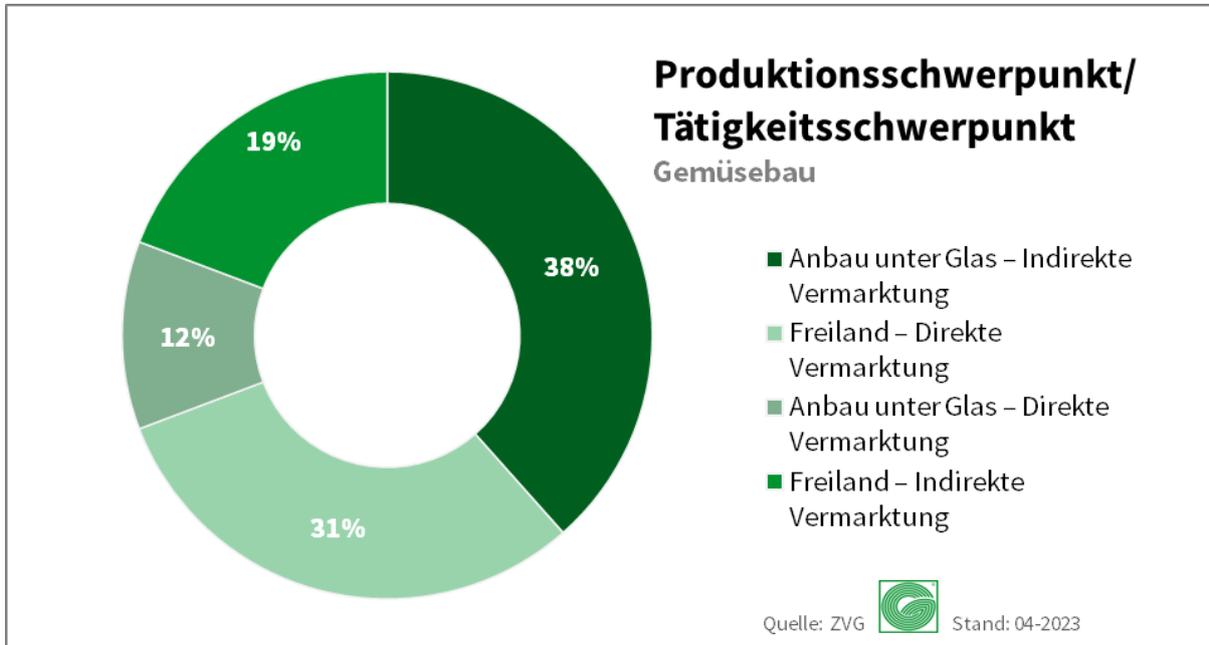


Die Erwartungen der geschäftlichen Entwicklung zeigen einen negativen Trend. Nur 12% schätzen ihre Entwicklung als „günstiger“ ein (+1%) – ein geringer Anstieg. 29% sehen die kommenden Monate „ungünstiger“ (+5%). Die Gründe dafür können die gestiegenen Preise, aber auch die Sorge rund um den Fachkräftemangel sein.

6 Gemüsebau

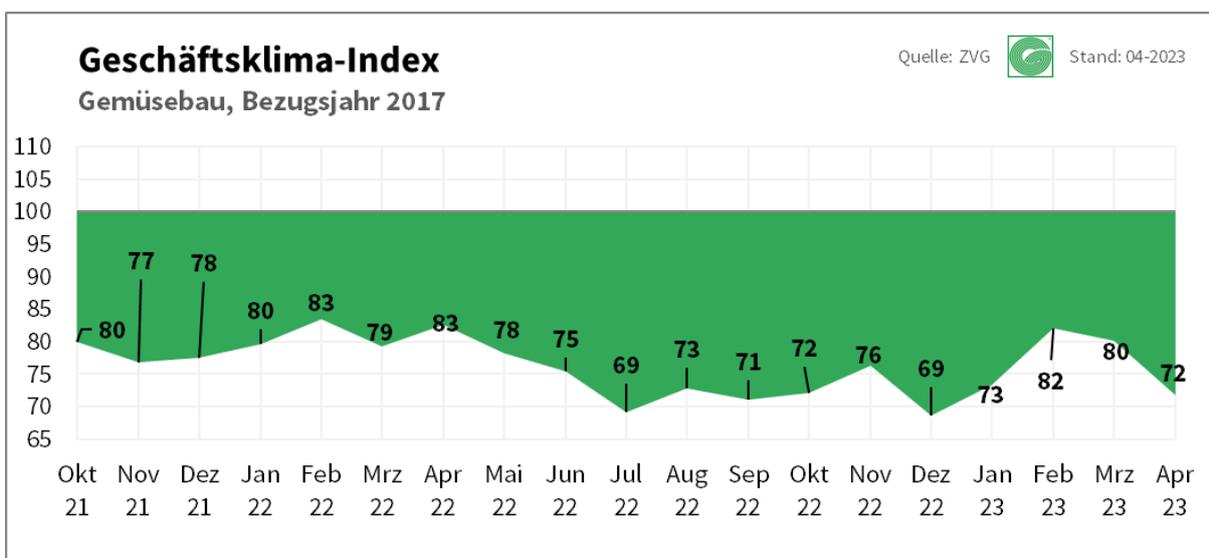
6.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Gemüsebau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 26)



6.2 Gemüsebau-Geschäftsklima-Index

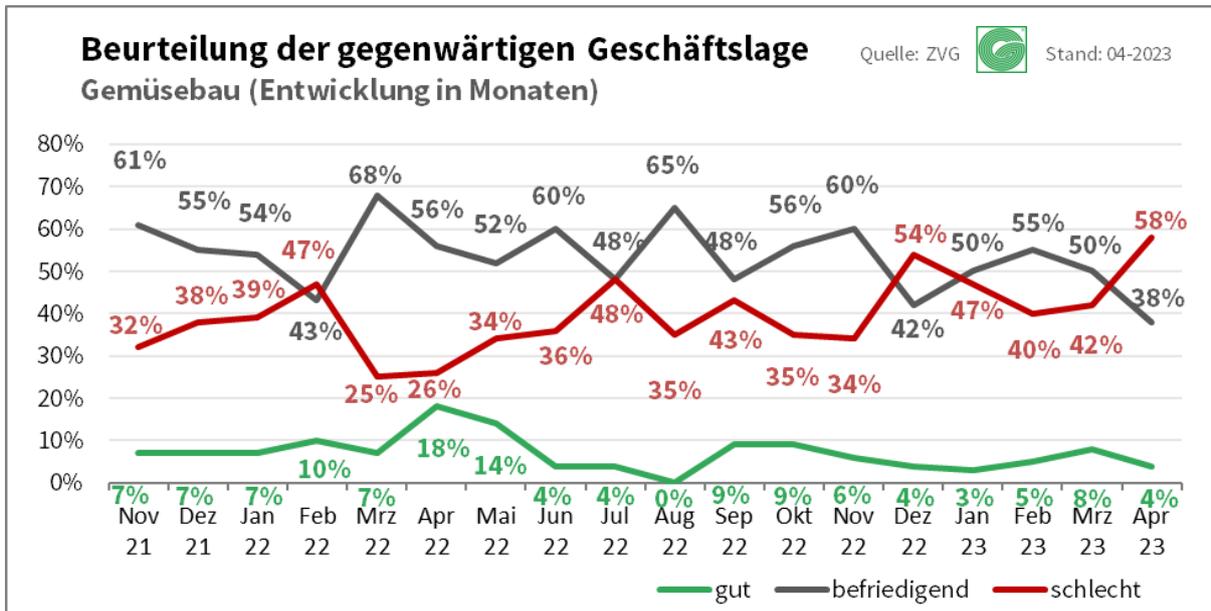
(Absolute Anzahl der Nennungen: 26)



Der Geschäftsklima-Index ist im April erneut abgefallen auf 72 Punkte. Ein Grund kann die anhaltend ungünstige Witterung sein. Der Start ins Jahr war vornehmlich kühl und nass. Teilweise ist die Vegetation 14 Tage im Verzug.

6.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

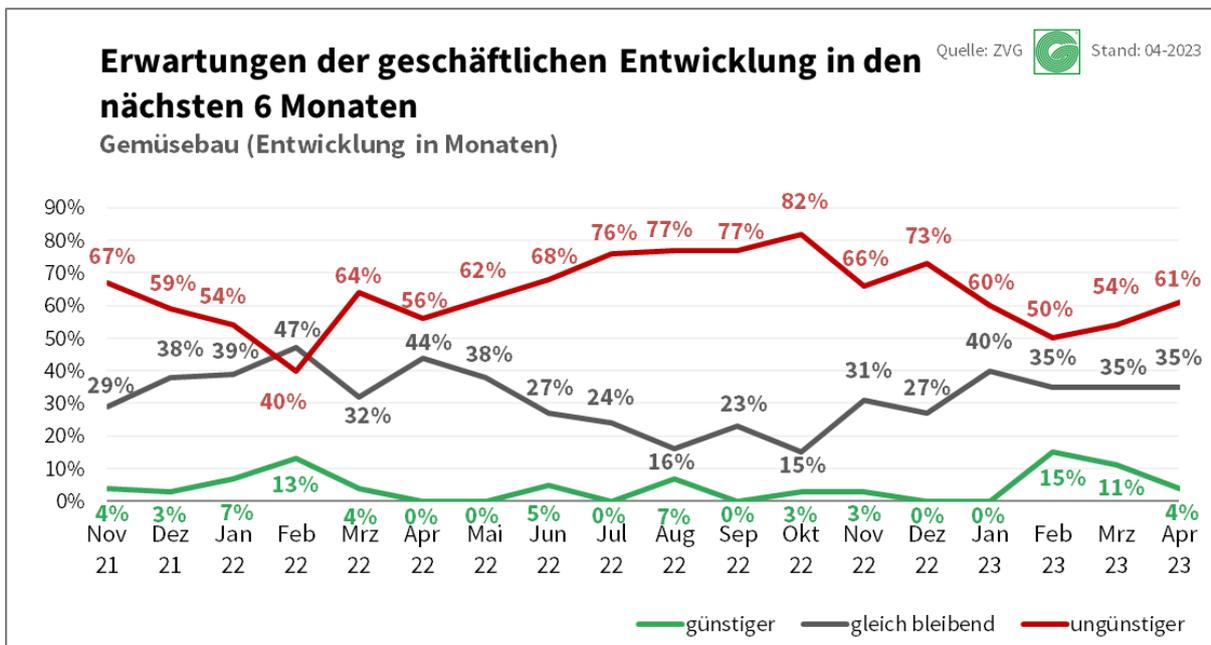
(Absolute Anzahl der Nennungen: 26)



Die Stimmung in der Branche wurde erneut gedämpft. Steigende Betriebsmittel-, Energie- und Lohnkosten stoßen auf einen geschwächten Markt und schlechte Witterung im Frühjahr. Zum Ostergeschäft war das heimische Gemüse wenig am Markt vertreten.

6.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 26)

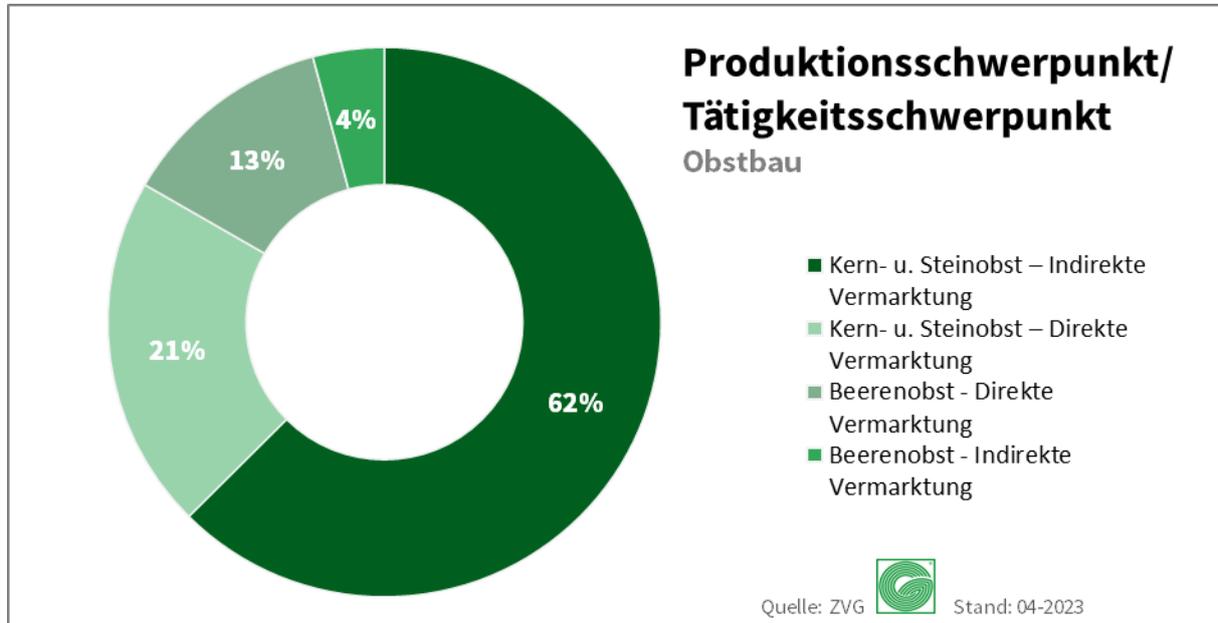


Die Aussicht in der Branche trübt sich wieder. Die zukünftige Geschäftslage wird schlechter eingeschätzt als noch in den vorangegangenen zwei Monaten. Gründe sind genannt.

7 Obstbau

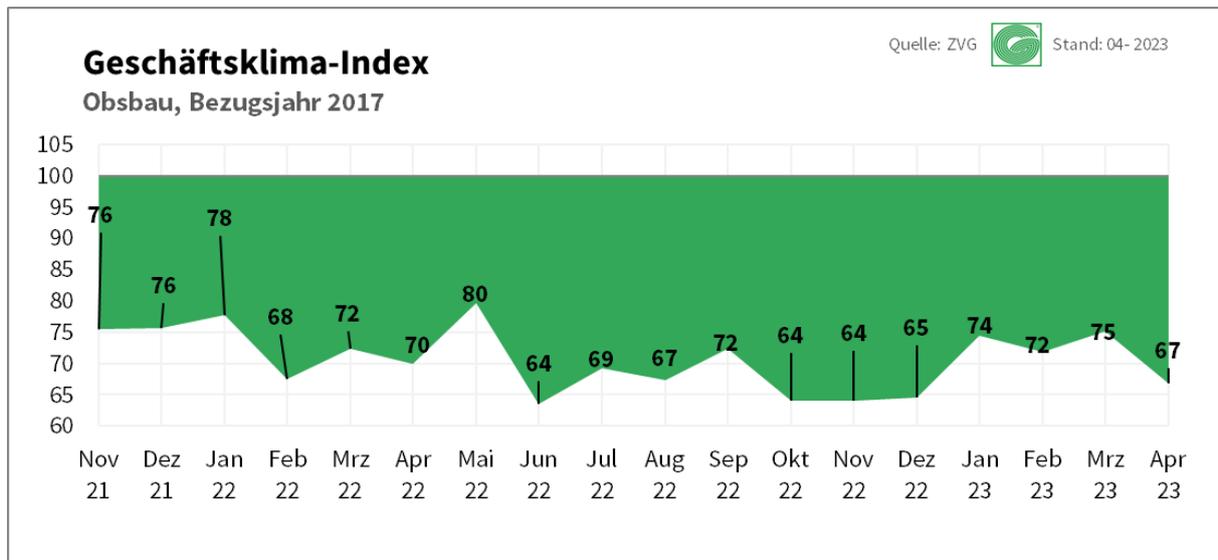
7.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Obstbau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 24)



7.2 Geschäftsklima-Index

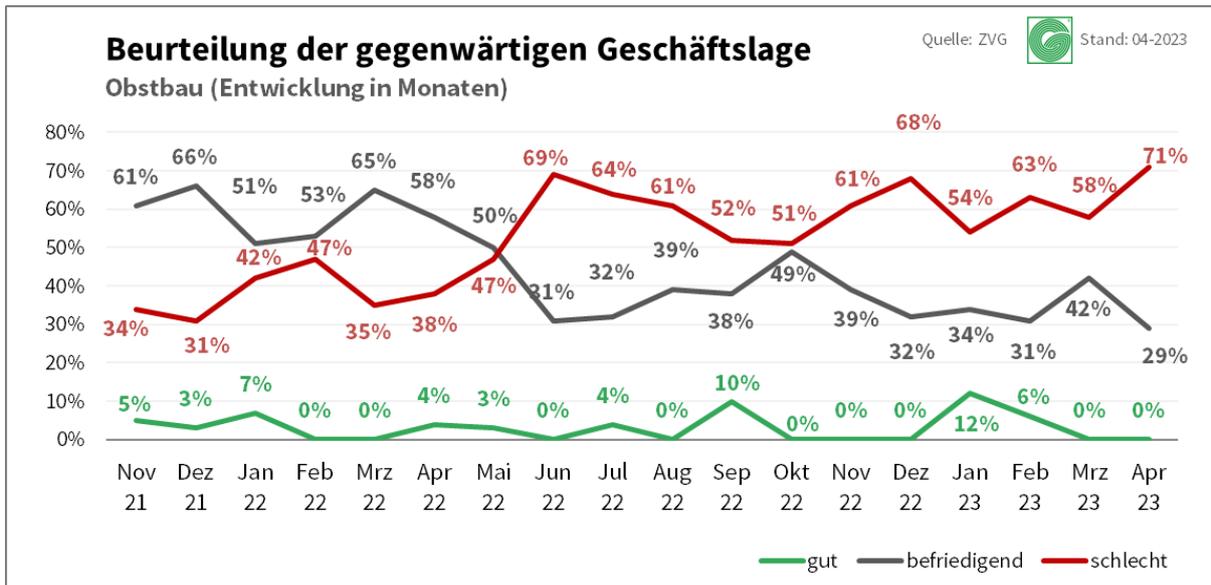
(Absolute Anzahl der Nennungen: 24)



Die Rahmenbedingungen für eine wirtschaftlich auskömmliche Obstproduktion sind schlichtweg schwierig, eine Besserung ist nicht absehbar.

7.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

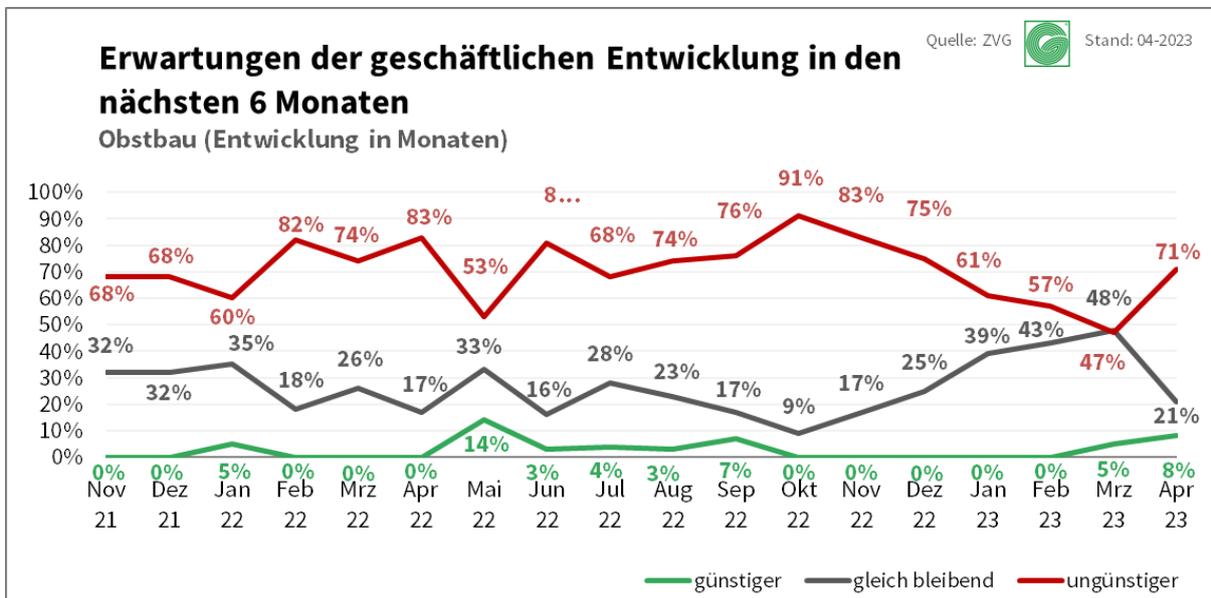
(Absolute Anzahl der Nennungen: 24)



Die Grafik spricht für sich, eine schlechtere Beurteilung der gegenwärtigen Geschäftslage gab es bisher nicht!

7.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 24)

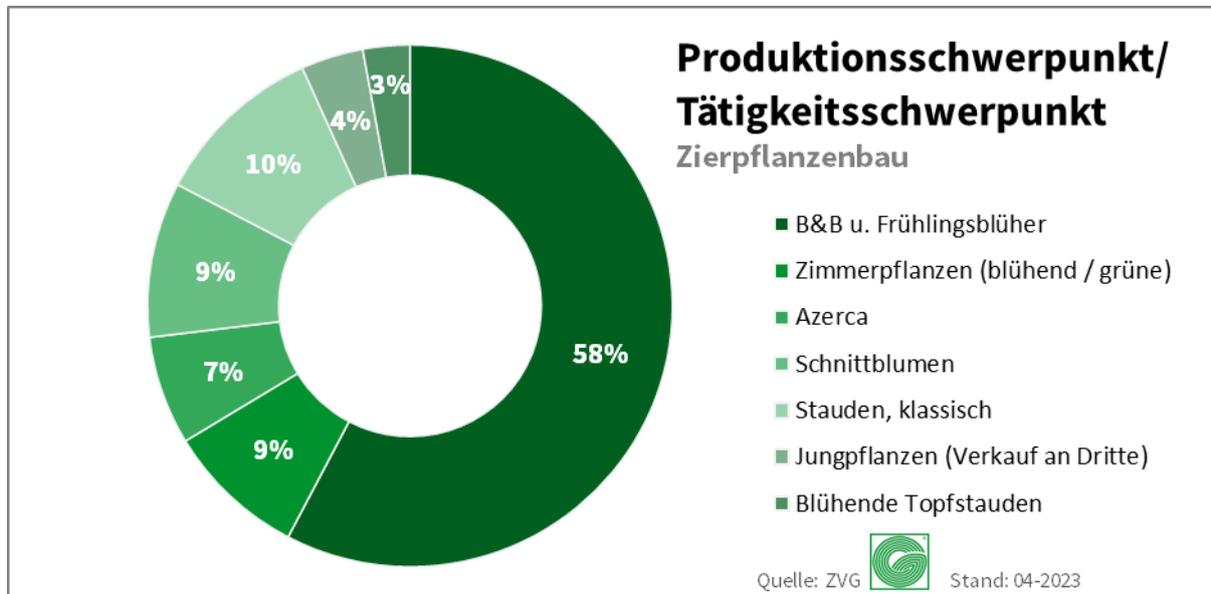


Die Prognose der geschäftlichen Entwicklung für die nächsten sechs Monate ist schwierig, die Mehrzahl der Betriebe erwartet eher eine weitere Verschlechterung.

8 Zierpflanzenbau

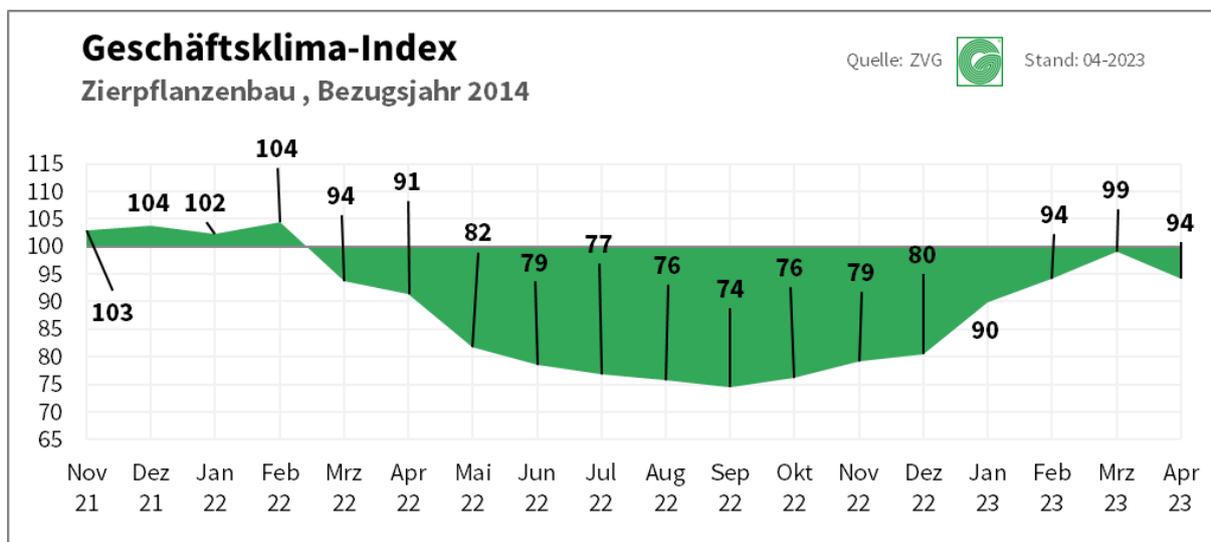
8.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Zierpflanzenbau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 104)



8.2 Geschäftsklima-Index

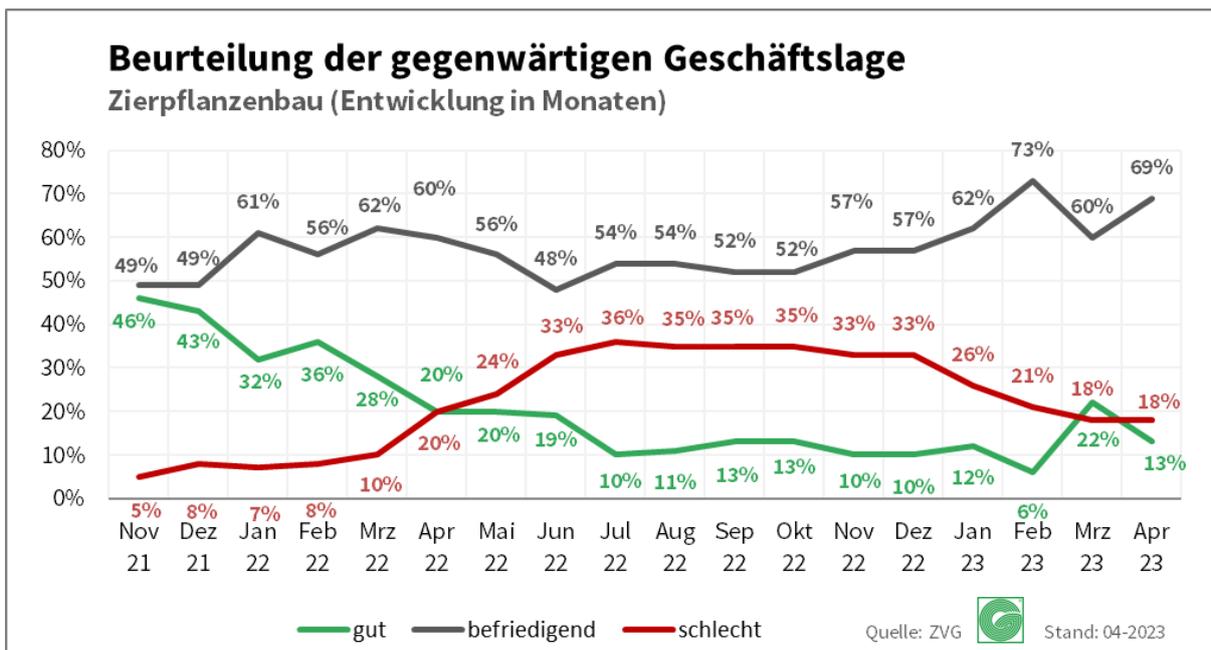
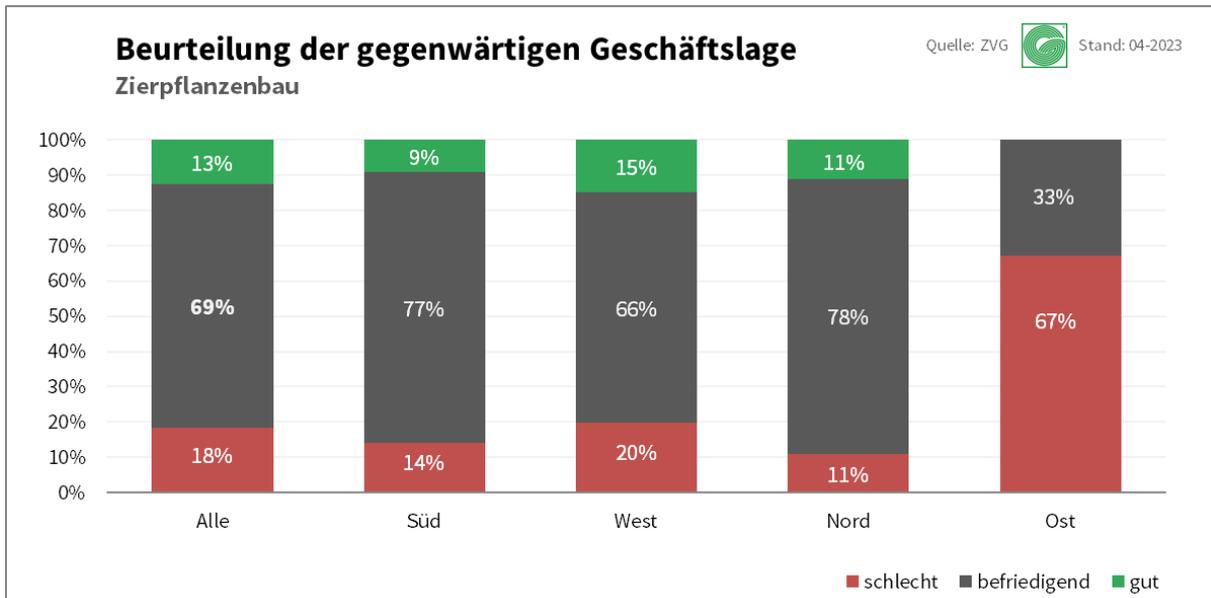
(Absolute Anzahl der Nennungen: 104)



Das fast durchgehend schlechte Wetter im April lähmt den Abverkauf, was sich sehr deutlich auf den Geschäftsklimaindex auswirkt. Wie hoch der Anteil des Wetters am Geschäftseinbruch ist und wie hoch die galoppierende Inflation, muss noch analysiert werden.

8.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

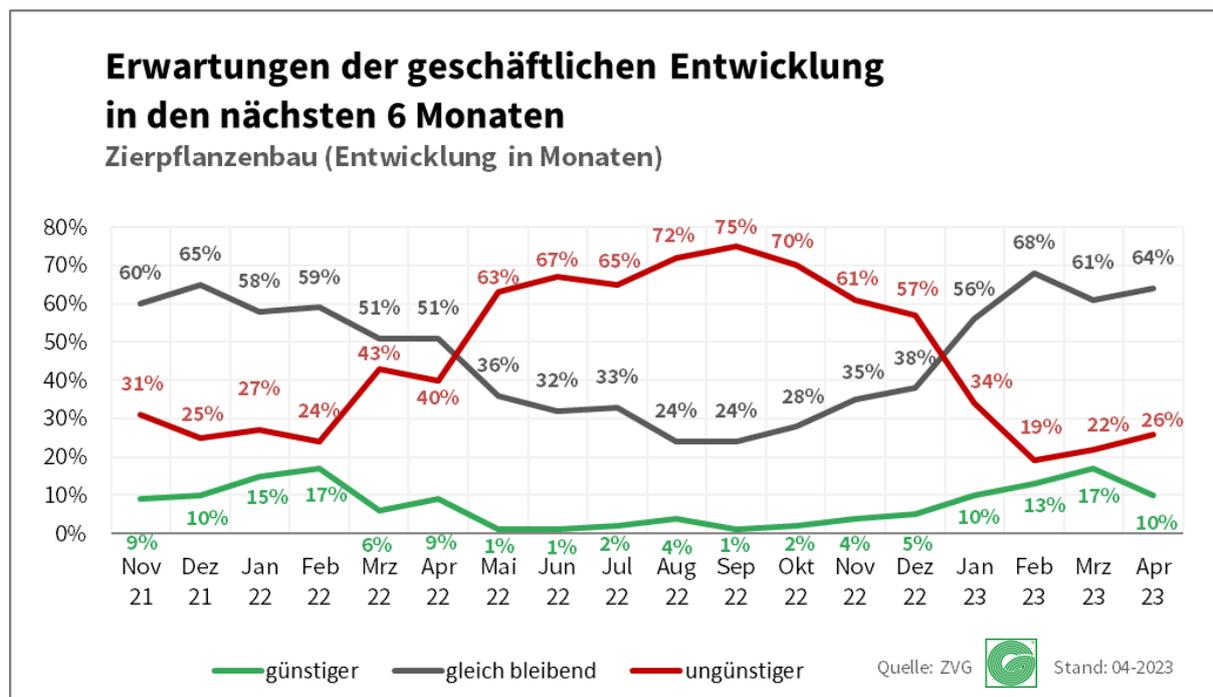
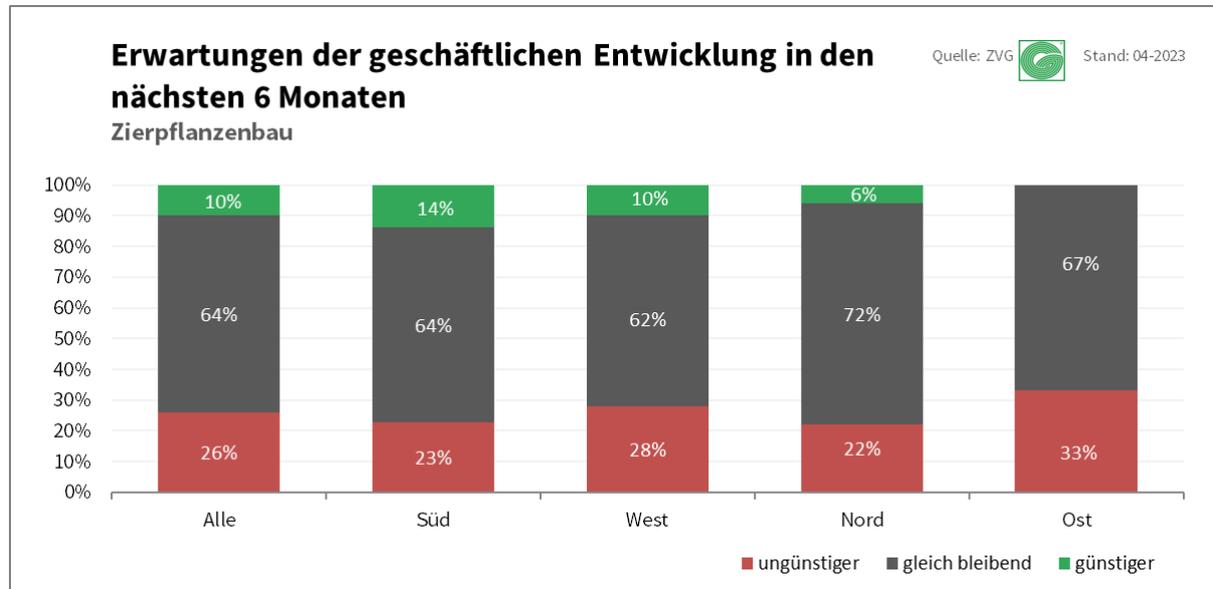
(Absolute Anzahl der Nennungen: 104, Süd 22, West 61, Nord 18, Ost 3)



Die Zahl der zufriedenen Unternehmen ist noch einmal deutlich gesunken. Ein kaum gekannter Wert für April, es bleibt abzuwarten, ob der Mai noch für einen Ausgleich sorgen kann.

8.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

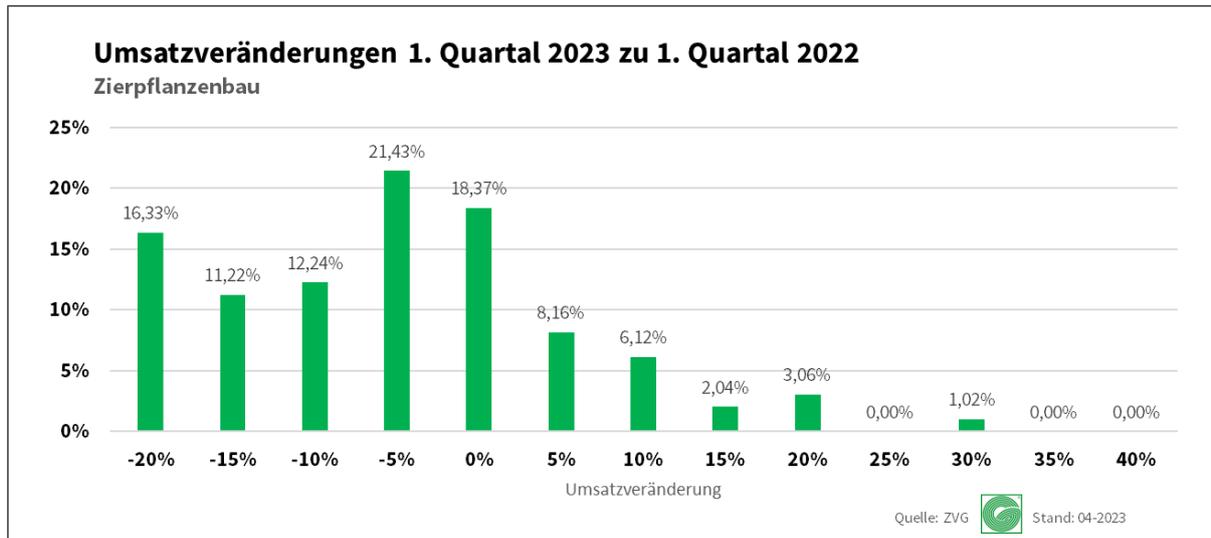
(Absolute Anzahl der Nennungen: 104, Süd 22, West 61, Nord 18, Ost 3)



Die Erwartungen für die nächsten Monate bleiben verhalten. Die ohnehin schon schlechte Stimmung bleibt auf hohem Niveau bestehen. Das gute Wetter zum Maibeginn lässt allerdings hoffen.

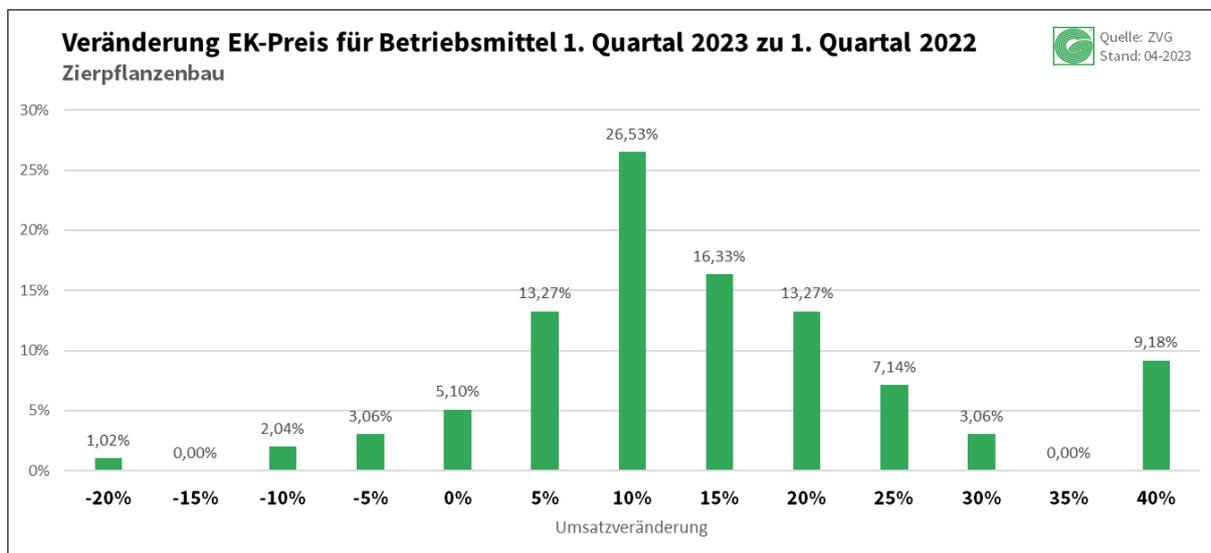
8.5 Um zirka wieviel Prozent hat sich der Umsatz Ihres Unternehmens im 1. Quartal 2023 im Vergleich zum 1. Quartal 2022 verändert?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 98)



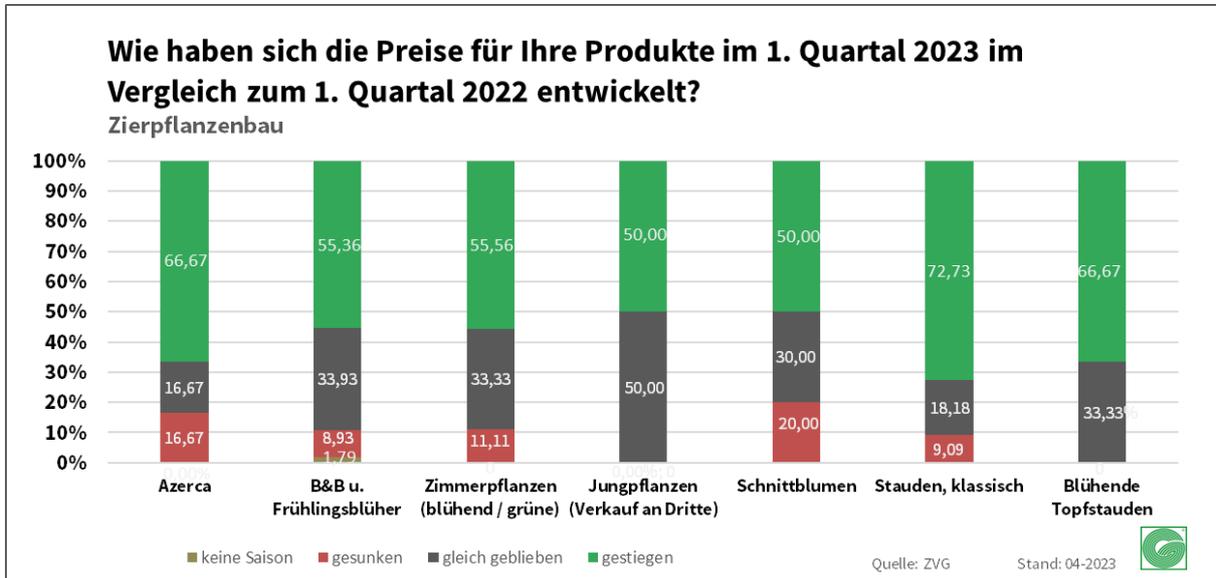
8.6 Um zirka wieviel Prozent haben sich allgemein die Einkaufspreise für Ihre Betriebsmittel (inkl. Energieträger) im 1. Quartal 2023 im Vergleich zum 1. Quartal 2022 verändert?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 98)



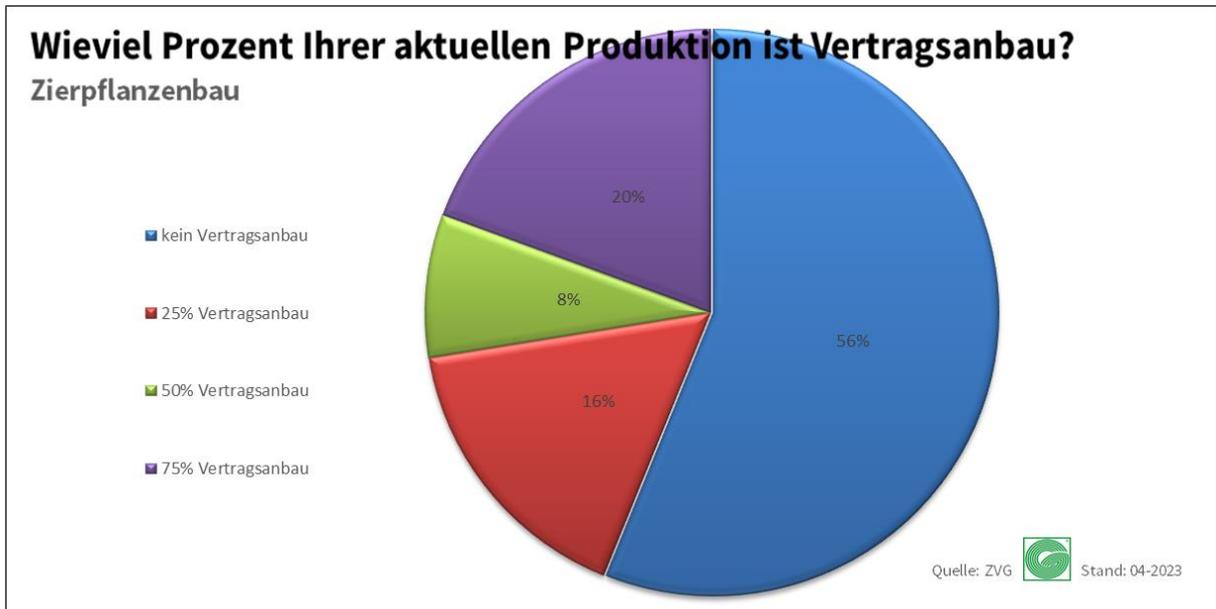
8.7 Wie haben sich die Preise für Ihre Produkte im 1. Quartal 2023 im Vergleich zum 1. Quartal 2022 entwickelt?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 99, Azerca: 6, B&B u. Frühlingsblüher: 56, Zimmerpflanzen: 9, Jungpflanzen: 4, Schnittblumen: 10, Stauden, klassisch: 11, blühende Topfstauden: 3)



8.8 Wieviel Prozent Ihrer aktuellen Produktion ist Vertragsanbau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 98)





Herausgeber:

Zentralverband Gartenbau e. V. (ZVG)

Claire-Waldoff-Str. 7

10117 Berlin

info@derdeutschegartenbau.de

www.derdeutschegartenbau.de



rentenbank

Gefördert durch:

Landwirtschaftliche Rentenbank

Postfach 10 14 45

60014 Frankfurt am Main

www.rentenbank.de



Umfrage wurde erstellt und ausgewertet:

Das Grüne Medienhaus

www.gruenes-medienhaus.de